



Ausgabe:
Juli – September 2016

Unser Gaweinstal

Amtliche Nachrichten der Marktgemeinde Gaweinstal

www.gaweinstal.at

Ferienspiel



Im Wertstoffsammelzentrum 2015 v.l.: Johann Simonovsky, Michael, Klaudia und Stefan Nake, Verena und Julia Stubenvoll, Andreas Nake, Daniela Stubenvoll, Nina Goldmann, Karoline, Jonathan und Vincent Herlich, Sarah Janitsch, Elias Jansa, Benjamin Strom, Herta Steingläubl, Kerstin Strom, Anja Weidl, Bgm. Richard Schober, Andrea Jansa, Alexandra und Jonas Weindl, Leon Jansa, Andrea Binder und Tochter Hannah, Heidelinde Esberger, Marie Valerie Esberger, Stella, Maria und Paula Eberhart, Karl Stöger

EINLADUNG

zur Eröffnung der
Kindertagesbe-
treuungseinrichtung
„Schneckenhaus“

**Samstag,
2. Juli 2016, 11 Uhr**
Obere Berggasse 1
Gaweinstal



Liebe Kinder!

Es ist wieder so weit, die Ferien na-
hen und damit auch die Gaweinstaler
Ferienspiele. Gemeinsam mit vielen
freiwilligen Helfern haben wir ein tolles
Programm zusammengestellt, in dem
sicherlich für jeden etwas dabei ist.

**Hiermit laden wir Euch herzlichst
dazu ein!**

**Am 12. Juli beginnen wir mit dem
Gemeindetag im Museumsdorf Nie-
dersulz. Melde dich rasch an, damit
auch du dabei sein kannst.**

Alle Angebote sind gratis. Für viele Ak-
tionen ist eine Anmeldung erforderlich.
Ferienspielpässe sind ab sofort im Bür-
gerservice der Gemeinde erhältlich und

sollen bei jeder Ferienpass-Veranstal-
tung mitgebracht werden.

Alle Spielpässe, die bis Freitag, 9.
September 2016 im Gemeindeamt
abgegeben werden und mindestens
dreimal abgestempelt wurden, neh-
men an der Verlosung von fünf Über-
raschungspreisen teil. Herzlichen
Dank an alle OrganisatorenInnen,
die sich wieder zur Verfügung stellen
und für alle Kinder und Jugendliche
ein abwechslungsreiches Programm
zusammengestellt haben.

**Wir freuen uns ganz besonders auf
Dich! Denn unser Motto kennst Du ja
bereits: „Viele Kinder - Viel Spaß“!!**

Fortsetzung Seite 8

Öffnungszeiten

Marktgemeinde Gaweinstal,
Kirchenplatz 3
2191 Gaweinstal
Telefon: 02574/2221

Öffnungszeiten:

Montag und Donnerstag von 8.00 – 12.00 Uhr u. 13.00 – 16.00 Uhr
Dienstag von 7.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch und Freitag von 8.00 – 12.00 Uhr

Bürgermeistersprechstunden:

Dienstag von 16.00 – 18.00 Uhr
Freitag, von 8.00 – 10.00 Uhr

Die nächste Gemeindezeitung erscheint am

26. Sept. 2016

Beiträge sowie Veranstaltungstermine werden bis **26. August 2016** entgegengenommen!

Sehenswürdigkeiten in nächster Nähe Schloss Asparn/Zaya - HUNNENFEST

**27.08.2016 10:00 Uhr
bis 28.08.2016 18:00 Uhr**

Eindrucksvolle Reitershows, ein buntes Familienprogramm, historische Handwerker und mongolische Musik versetzen zurück in hunnische Zeiten. Höhepunkte beim Hunnenfest sind die Reiterkrieger, die zeigen, welche Geschicklichkeit für den Kampf vom Pferd, den die Hunnen wie kein anderes Volk beherrschten, nötig ist. Beim Hunnenfest am 27. und 28. August im MAMUZ Schloss Asparn/Zaya wird Geschichte zum Erlebnis!



Für die musikalische Umrahmung des Festes sorgt die Gruppe Sedaa, mit mongolischer Musik inklusive dem berühmten mongolischen Kehlkopfesang. Dazu bringen Trommelrhythmen der ungarischen Trommlergruppe Kurul Dobosok Abwechslung ins Programm. Ein vielfältiges Marktangebot mit altem Kunsthandwerk und Naturprodukten verführen zum Ver-

weilen im herrlichen Ambiente des Schlossparks.

Eintritt: 10,- Euro, Kinder bis 10 Jahre gratis, Kinder von 11 bis 14 Jahren 3 Euro.

MAMUZ Museumszentrum Betriebs GmbH
Schloss Asparn/Zaya
Schlossgasse 1
2151 Asparn/Zaya, Tel. 02577/84180

NeXt Wärmepumpen und Klimasysteme e.U.



Wolfgang Lindner | Wienerstraße 8b | 2191 Gaweinstal | Tel.: 06991 9250434

Ihr Profi in Sachen **Klimaanlagen** und **Wärmepumpen**.

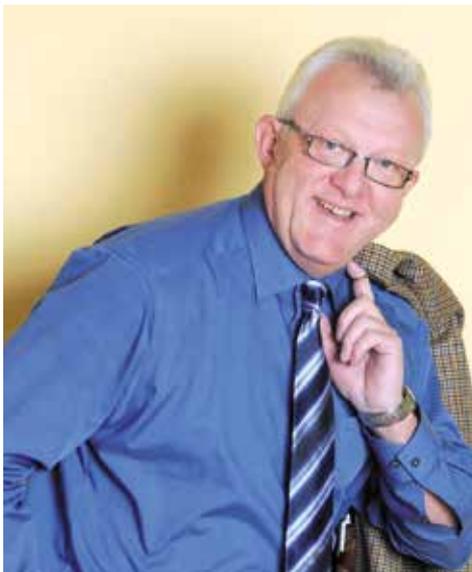
BERATUNG – PLANUNG – VERKAUF – MONTAGE – SERVICE – REPARATUR

Kontaktieren Sie mich für eine individuelle Lösung für

Ihre persönlichen Bedürfnisse.

Email: office@next-kaelte.at | Web: www.next-kaelte.at





Bgm. Richard Schober, Bauhofleiter Harald Schwab und Mitarbeiter der Firmen STRABAG und PELESKA.



Erweiterung Gehsteig „Wieskugelweg“

Geschätzte Bürgerinnen und Bürger,

unter dem Motto „Der Bürgermeister kommt“ habe ich in den letzten Wochen alle Orte der Großgemeinde besucht.

Herzlich bedanken möchte ich mich für die zahlreiche Teilnahme sowie die konstruktiven Diskussionen bei den Bürgerversammlungen.

Das rege Interesse an der Gemeindegarbeit und die positive Stimmung bei den Veranstaltungen habe ich mit Freude vernommen.

Die in den Versammlungen vorgebrachten Wünsche und Anregungen wurden in das Arbeitsprogramm der Marktgemeinde Gaweinstal aufgenommen.

Die laufenden bzw. bereits begonnenen Projekte werden selbstverständlich weitergeführt.

Die Arbeiten des dritten Abschnittes beim Rückbau der B7 schreiten zügig voran. Ich möchte mich nochmals bei Ihnen für die aufgebrachte Geduld bedanken.

Betreffend des Projektes „Betreutes Wohnen“ in der Wienerstraße findet die Bauverhandlung am 1. Juli statt. Die bereits in Betrieb befindliche Kindertagesbetreuungseinrichtung in der Oberen Berggasse wird am 2. Juli durch Landesrätin Mag. Barbara Schwarz feierlich eröffnet. In diesem Rahmen besteht die Möglichkeit die neu geschaffene Betreuungseinheit zu besichtigen, wozu ich Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, recht herzlich einlade.

Die Hochwasserschutzplanungen für Höbersbrunn wurden ebenfalls weitergeführt. In diesem Zusammenhang weise ich jedoch darauf

hin, dass eine Einreichung dieses Projektes bei der Förderstelle und die damit verbundene Umsetzung erst nach schriftlicher Zustimmung aller Grundbesitzer erfolgen können.

Um im Katastrophenfall noch eine Verbesserung der Sicherheit der Bevölkerung sowie eine bessere Einsatzbereitschaft der Feuerwehr in Höbersbrunn zu erzielen, wird eine zweite Sirene installiert.

In Pellendorf wurde mit einem schönen Festakt und anschließender Segnung das neue HLF1-W Fahrzeug der Feuerwehr Pellendorf offiziell seiner Bestimmung übergeben. In Bezug auf Gaweinstal wurde in der letzten Gemeinderatssitzung das Leitbild des Dorferneuerungsvereines – „Lebenswertes Gaweinstal“ beschlossen. Mit dieser Beschlussfassung wurde die Basis für eine schrittweise Umsetzung der festgelegten Projekte geschaffen.

In Schrick wurde die Sanierung und der Rückbau der L16 gemeinsam

mit der Straßenbauabteilung des Landes NÖ durchgeführt.

Im Zuge dieser Arbeiten konnte der Gehsteig bis zum Wieskugelweg erweitert und die Sicherheit der Kinder sowie Fußgänger verbessert werden.

Für die Ferienzeit wurde für unsere Kinder in der Gemeinde wieder ein interessantes Ferienspielprogramm ausgearbeitet. Ich lade alle Kinder mit ihren Eltern und Großeltern zum Besuch der zahlreichen Veranstaltungen ein.

Zum Abschluss wünsche ich Ihnen einen schönen Sommer sowie erholsame Urlaubstage, ihren Kindern abwechslungsreiche Ferien und den Landwirten trockenes Erntewetter.

Ihr Bürgermeister

Richard Schober

Thomas W. Kühlschrank kühlt nicht mehr! Waschmaschine stoppt immer! Isabella B.: Der Geschirrspüler spinnt wieder!
Sabine R. Georg K.: Ein NEUER Trockner muss her!

Der Fachmann kommt ins Haus und berät Sie rasch und kompetent!



**Service & Elektrohandel
Georg Rappl**

Ihr Techniker für HAUSHALTSGERÄTE

Mobil: 0664/2306029

Lindengasse 25, 2191 Gaweinstal

E-Mail: service-rappl@aon.at



Werkstatt & Schauraum in 2191 Atzelsdorf, Dorfstraße 61a!



Aus dem Gemeinderat und -vorstand

Beschlüsse

Nachstehende Beschlüsse wurden gefasst:

Gemeindevorstandssitzung, 9. Mai

Überprüfung Brandschutztüren

Die Firma Feuerschutz Bayer GmbH (Großebersdorf) wurde mit der Überprüfung der Brandschutztüren gemeindeeigener Gebäude beauftragt.

Reparaturen auf öffentlichen Spielplätzen

Die Firma Linsbauer GmbH (Riegersburg) wurde mit den Reparaturarbeiten auf öffentlichen Spielplätzen beauftragt.

Parkplatz Wohnbereich Kamptal-Wohnungen Gaweinstal

Die Marktgemeinde Gaweinstal hat auf die Dauer von 10 Jahren ein Grundstück mit rund 900 m² zur Errichtung von 29 Parkplätzen gepachtet. Die Mietdauer eines Parkplatzes wurde mit drei Jahren festgelegt. Wird das Mietverhältnis von keinem Vertragspartner gekündigt, so verlängert es sich automatisch um weitere zwölf Monate. Kosten:

€ 110,- brutto/Jahr. Die Parkplätze werden in der Reihenfolge der Anmeldungen vergeben.

Öffentlicher Spielplatz in Höbersbrunn

Die Firma Linsbauer (Riegersburg) wurde mit der Installierung von Spielgeräten für den öffentlichen Spielplatz in Höbersbrunn beauftragt.

Radweg in Atzelsdorf und Höbersbrunn

Der Zivilgeometer Dipl.Ing. Erwin Lebloch (Mistelbach) wurde mit der Vermessung eines Radweges in den Katastralgemeinden Atzelsdorf und Höbersbrunn beauftragt.

Errichtung von Gehsteigen in Pellendorf

Dieses Großprojekt wird im Rahmen einer Verkehrsausschuss-Sitzung in den Sommermonaten behandelt.

Straßenherstellung und Wasserableitung in Schrick

Die Firma STRABAG AG (Laa/Thaya) wurde mit den Asphaltierungsarbeiten im Holitsch beauftragt.

Förderung Jugend Schrick

Im Voranschlag 2017 wird für die Jugend Schrick eine Förderung in der Höhe von € 5.000,- berücksichtigt.

Kindergarten Schrick

Das NÖ. Hilfswerk wurde mit der Essenszulieferung des Mittagessens in den Kindergarten Schrick beauftragt.

Ferienbetreuung im Schülertreff Gaweinstal

Die Gemeinde übernimmt die Mehrkosten für die Ferienbetreuung im Schülertreff Gaweinstal.

Gemeindevorstandssitzung 15. Juni

Übernahme Buskosten für Gemeindetag Ferienspiel

Im Zuge des Ferienspiels werden die Kinder heuer in das Museumsdorf nach Niedersulz fahren. Die Gemeinde übernimmt die Kosten für zwei Busse und die Eintrittskarten.

Kindertagesbetreuungs- einrichtung

In der Kindertagesbetreuungseinrichtung in Gaweinstal, Obere Berggasse 1, wird aufgrund der hohen Auslastung eine weitere Betreuungskraft angestellt.

Computer-Terminal

Die Firma WLM StadtausstellungsgmbH wird mit der kostenlosen Errichtung eines Computerterminals mit Touchscreenfunktion und WLAN beauftragt. Die Internetplattform www.gemeindeausstellung.at wird auf die Homepage der Marktgemeinde Gaweinstal verlinkt und ist für Bürger und Gäste kostenlos abrufbar.

Renovierung Dreibrüderkapelle

Die Dreibrüderkapelle in Höbersbrunn soll unter Mithilfe der Feriapraktikanten und der Bevölkerung saniert werden.

Gemeinderatssitzung, 30. Mai

Nutzung des Gemeindegewappens

Der Gemeinderat erteilte dem 1. Österreichischen Briefmarken-Sammler-Verein aus Bad Pirawarth/Kollnbrunn die Bewilligung zur Verwendung des Gemeindegewappens für die Ausstellung und Veranstaltung „100 Jahre Gaweinstal“ (Festschrift, Kuvert).

Windkraft Simonsfeld AG – Netzableitung – Windpark Kreuzstetten

Für die Errichtung eines Windparks in der Gemeinde Kreuzstetten wurde ein Dienstbarkeitsvertrag mit der Marktgemeinde Gaweinstal abgeschlossen.

Flohmarkt/Versteigerung in Höbersbrunn

Samstag, 9. Juli, von 9.00 – 11.00 Uhr besteht die Möglichkeit zur Besichtigung im Haus Obere Landstraße 1.

Um 11.00 Uhr findet die Versteigerung von Einrichtungsgegenständen, Heizkörpern, Waschmaschine, Geschirrspüler, Kühlschrank, Gastherme, ... statt.

BDC[®]
www.blechdachcenter.at

Unser Produktsortiment:

- Blechdachziegel
- Trapezbleche
- Licht- und Bauplatten
- Sandwich-Paneele
- Blechzubehör
- Werkzeug & Zubehör

BDC Blechdachcenter GmbH
Wiener Straße 54, Gaweinstal
Tel.: 02574/28405
info@blechdachcenter.at



Aus dem Gemeindeamt

Rund um die Gemeinde

Bundespräsidentenwahl 2016 - Stichwahl

	Gesamt	Gaweinstal	Atzelsdorf	Höbersbrunn	Martinsdorf	Pellendorf	Schrick
Wahlberechtigte:	3.036	1.221	255	255	231	345	729
Abgegebene Stimmen:	2.055	781	183	205	165	229	492
gültige Stimmen:	1.957	754	177	191	152	219	464
ungültige Stimmen:	98	27	6	14	13	10	28
Wahlbeteiligung:	67,69 %	63,96 %	71,76 %	80,39 %	71,43 %	66,38 %	67,49 %
Ing. Norbert Hofer:	1.246	465	110	121	97	128	325
Dr. Alexander Van der Bellen:	711	289	67	70	55	91	139

Der Bürgermeister besuchte alle Ortsgemeinden



Unter dem Motto „Der Bürgermeister kommt!“ besuchte Bürgermeister Richard Schober im Mai alle Orte der Großgemeinde Gaweinstal. Er informierte über das Geschehen in der Gemeinde und nahm die Wünsche und Anliegen der Bürger entgegen. „Fixausgaben für Krankenhaus, soziale Beiträge, Kindergarten, Schulen, Wasserversorgung und Abwasserentsorgung machen einen Großteil des Budgets unserer Gemeinde aus“, so Bürgermeister Richard Schober. Er berichtet weiter, dass durch die gute Auslastung der Kindergärten und des Hortes sowie durch den Zuzug in den letzten Jahren im Budget 2017 zusätzliche Kosten für die Kinderbetreuung berücksichtigt werden müssen.

Vor jeder Versammlung lud der Bürgermeister die Neubürger zum persönlichen Kennenlernen ein. Im Rahmen der Bürgerversammlung am 23. Mai in **Gaweinstal** berichte-

te Umweltgemeinderat Mag. (FH) Johann Plach über den Projektstart Gaweinstals als „e5-energieeffiziente Gemeinde“. GR Ing. Bernhard Epp verwies auf den täglichen Treffpunkt von 16 bis 19 Uhr in der neu angelegten Hundebegegnungszone an der Bahnstraße.

Anregungen, wie die Straßenbeleuchtung vor dem Pfarrgwölb in der Withalmstraße, eine Geschwindigkeitsbeschränkung in der Scheicherstraße, die Abrundung von Randsteinen bei den Parkplätzen am Hauptplatz sowie eine Verbesserung der Verkehrsverbindung »

tanzen - lachen - entspannen - unterhalten - wohlfühlen

Tanzkaffee Formel 1

Tanzmusik - Oldies - Schlager - Boogies - Linedance

Donnerstag - Freitag - Samstag
und jeden Abend vor Feiertagen

jeweils ab 20 Uhr, Eintritt frei!

Cocktails 1+1 Gratis!

jeden Abend von 22-23 Uhr bis Ende Juli
zu jedem Cocktail gibt's einen zweiten der gleichen Sorte gratis dazu

www.tanzkaffee.at facebook: Tanzcafe Formel1
2191 Gaweinstal (beim Billa) Reservierungen bitte unter 0664 167 88 27



Atzelsdorf



Höbersbrunn



Schrick



Schrick

(Zubringerdienst Krankenhaus mit Elektroauto) wurden vorgebracht und werden von der Marktgemeinde Gaweinstal in die zukünftigen Planungen aufgenommen.

Bei der Bürgerversammlung am 31. Mai in **Martinsdorf** zeigte OV gGR Johannes Berthold in seiner Begrüßungsrede auf, dass eine laufende Kommunikation viele Probleme lösen kann. Mangelnder Informationsaustausch kann zu falschen Interpretationen führen und deswegen ist die Bürgermeistertour durch die Großgemeinde sehr positiv einzustufen.

Nach dem Bericht des Bürgermeisters gab es zahlreiche Wortmeldungen, Anregungen und Wünsche, unter anderen zur Fertigstellung der Teichgasse und zur Straßenrenovierung am Bergring. In seinen Antworten unterstrich Bgm. Schober, dass

die Gemeinde bemüht ist, die Problemfelder zu bereinigen. Herzlichen Dank an die Jugend Martinsdorf, die für Speisen und Getränke sorgte.

gGR Mag. Johannes Berthold

Weitere Anliegen wurden bei den nachstehend angeführten Bürgerversammlungen vorgebracht:

In Atzelsdorf:

Kosten der Ferien-Hortbetreuung; Asphaltierung/Pflasterung Friedhofsparkplatz; Wasserabfluss „Am Sonnabend

In Höbersbrunn:

Neue Sirene in der Klausengasse; Montage der Spielgeräte am Kinderspielplatz; bei der Planung der drei Hochwasserschutzbecken wird großer Wert auf die Zusammenarbeit mit den Grundbesitzern gelegt; Kommissierung wird angestrebt;

Strauchschnitt Böschung „Sonnenberg“; Befestigung letzter Abschnitt Radweg Atzelsdorf/Höbersbrunn mit feinem Recyclingmaterial; Pflege von nicht bebautem Grundstück (Verunkrautung); zusätzlicher Lagerraum für die Freiwillige Feuerwehr.

In Schrick:

Schlechter Fahrbahnzustand in den Straßenzügen „Am Hofstadl“ und „Krauthügelweg“; Gehsteigerweiterung „Mitterweg“; Hochwasserschutz: Reinigungsarbeiten am „Fürlusweg“ und am Hochwasserschutzgraben entlang des Florianiplatzes (inkl. Entlastungsrohr); Müll- und Schuttablagerung auf öffentlichem Gut „Am Kellerberg“; zu enger Kurvenradius für Linienbusse bei Kreuzung B 7/Landhaus.

In Pellendorf:

Abtragung des Erdhaufens beim Sportplatz (aufwändige Mäharbeiten); Hochwasserschutz in der „Ziegelhölzlstraße“: Anbringung eines 2. Rigols; Goldbach staut bei Brücke vor GH Frank; Forderung eines Parkverbotes am Umkehrplatz beim Leopold Frank-Weg; die Parksituation im Luthertum lässt Umkehrmöglichkeit mit neuem FF-Auto nicht zu; Straßeneinengung durch überhängende Hecken und Sträucher; illegale Ablagerung von Sträuchern und Grünschnitt in der Goldbachstraße (bei Triftweg); Grasmäharbeiten am Friedhof.



Pellendorf

Dorferneuerung „Lebenswertes Gaweinstal“



Ortsrundgang zur Oase vor dem 3. Ortsgespräch

Unter der Leitung von Mag. Friederike Tagwerker und Dipl. Ing. Markus Weindl (NÖ. Regional. GmbH.) wurde an drei Abenden gemeinsam mit der Bevölkerung ein Zukunftsbild für ein lebenswertes Gaweinstal erarbeitet. Dieses Leitbild ist die Basis für die Aufnahme in die Landesaktion Dorferneuerung. In vier Jahren der Aktivphase kann die Marktgemeinde Gaweinstal Förderungen für Projekte aus dem Leitbild lukrieren. Bei der Sitzung des Dorferneuerungsvereines am 8. Juni wurden nachstehend angeführte Projekte laut Tagesordnung einstimmig beschlossen:

Planung Bahntrasse und Oase (Kapelle Martinsdorferstraße – Betreutes Wohnen), Spiel- und Kommunikationsplätze (Hintaus), Fassaden-Farbkonzept, Ortsmöblierung, Markt am Hauptplatz, Direktvermarktung und regionale Produkte. Die Aufnahme in die Landesaktion Dorferneuerung erfolgt am 1. Juli 2016 nach Beschlussfassung im Gemeinderat. Bgm. Richard Schober freut sich über das Interesse der Gaweinstalerinnen und Gaweinstaler, die für die Entwicklung unseres Ortes Mitverantwortung übernehmen wollen!



Stehend v.l.: Dipl. Ing. Markus Weindl (NÖ. Regional. GmbH.), GR Ing. Bernhard Epp (Kassenprüfer), Leopold Jonasch, Brigitta Kalina, Angela Gindl-Liboswar, Anna Manschein, Monika Kostal, Johann Schreitl, Eveline Lahofer, Liselotte Dräxler, Hermine Drisa, Friedrich Grüner (Obmann-Stv.), Hedwig Splet (Kassierin), Christine Manschein (Obfrau), Dipl. Ing. Ulf Prix, Mag. Maria Auchmann (Schriftführerin), Maria Ehrenhuber, GR Heidelinde Esberger, Bgm. Richard Schober; Sitzend v.l.: Theresia Schober, Mag. Friederike Tagwerker (NÖ. Regional. GmbH.), Theresia Wisner, Theresia Posseth, Maria Hendrika Van Kelst

DAS BAUAMT INFORMIERT Änderung des Flächenwidmungsplanes

Die Marktgemeinde Gaweinstal beabsichtigt, den Flächenwidmungsplan bzw. das Örtliche Raumordnungsprogramm in den Katastralgemeinden Gaweinstal, Atzelsdorf, Martinsdorf, Pellendorf und Schrick abzuändern. Die Entwürfe zu diesen Änderungen liegen **von 27. Juni bis 8. August** gemäß § 24, Abs. 5, NÖ. Raumordnungsgesetz 2014, LGBl. 8000 idGF., im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsicht auf.

Jede(r) ist berechtigt, innerhalb der Auflagefrist zu diesem Änderungsentwurf schriftlich Stellung zu nehmen. Bei der endgültigen Beschlussfassung durch den Gemeinderat werden rechtzeitig abgegebene Stellungnahmen in Erwägung gezogen. Die/Der Verfasser/in einer Stellungnahme hat jedoch keinen Rechtsanspruch darauf, dass ihre/seine Anregung in irgendeiner Form Berücksichtigung findet.

Anmerkung:
Diese Information ist auch als Verständigung aller Haushalte im Sinne des § 21 (6) des NÖ-Raumordnungsgesetzes 1976 idGF. anzusehen.

Nimm Dir Zeit für Dich!

MASSAGE

Claudia NAKE

Klassische Massage
Mit wohltuenden Ölen und Lotionen.

Klassische Massage	30 Min.	€ 24,-
Klassische Massage	60 Min.	€ 45,-

Ser-Block (4+1 GRATIS)

VERWÖHNPROGRAMM

Klassische Massage (25 Min.)
mit entspannender
Heublumen- oder Moorpackung (15 Min.)

Terminvereinbarung bei:
Claudia Nake
Jägersteig 5
2191 Gaweinstal

€ 44,-

Geschenkgutscheine erhältlich!

0699/10685294






Das Auto. Audi Service SEAT

Autohaus Wiesinger

Mistelbach Wien Gänserndorf

www.wiesinger.autohaus.at autohaus.wiesinger@autohaus.at

beste Qualität zum günstigen Preis

Erhebung des Weinbestandes mit Stichtag 31. Juli 2016

Alle Betriebe mit einer erzeugten Menge von mehr als 3.000 Liter Wein haben die Bestandsmeldung im Wege der Weindatenbank elektronisch abzugeben. Sollten Sie keine technische Möglichkeit haben, ihre Meldung elektronisch abzugeben, wenden sie sich bitte rechtzeitig an die Bezirksbauernkammer zur Terminvereinbarung.

Jene Betriebe, die unter 3.000 Liter Wein erzeugt haben, erhalten von uns rechtzeitig die entsprechenden Formulare zur Abgabe im Gemeindeamt zugeschickt.

Jugendförderung Gemeinde

Auch heuer wird der Besuch von Jugendlichen in Frei- und Hallenbädern von der Gemeinde gefördert. Für die Saison- oder Tageseintrittskarten im Umkreis von 25 km werden 60 % der Kosten refundiert. Dies gilt für Kinder und Jugendliche, die ihren Hauptwohnsitz in der Marktgemeinde Gaweinstal haben, bis zum 18. Lebensjahr und für jene, solange für sie Kinderbeihilfe bezogen wird.

Die Abrechnung hat einmal am Saisonschluss, jedoch bis spätestens Ende Oktober, zu erfolgen.

Flohmarkt

Sonntag, 11. September

Schrick, im Carport Wieskugelweg, 9 – 13.00 Uhr

Angeboten werden: Kleinmöbel, Kleidungsstücke, Schmuck, Kinderspielzeug ...

Kinder-Wort-Gottes-Feier

**11. September,
9. Oktober**

9.30 Uhr,

Gaweinstal, Florianisaal

GEMEINDE-FERIENSPIEL

In den Sommerferien gibt es auch heuer wieder viele lustige und interessante Mitmachaktionen für unsere Kinder.

Die Gemeinde bietet neben spannenden Entdeckungstouren und sportlichen Aktivitäten auch zahlreiche Möglichkeiten, sich kreativ zu betätigen.

Programm-Highlight: „Gemeindetag“ am 12. Juli

Wir besuchen heuer das Museumsdorf Niedersulz und erleben dort, wie die Menschen vor über 100 Jahren in einem Weinviertler Dorf gelebt haben.

Treffpunkt 8.45 Uhr, Abfahrt 9.00 Uhr, Gaweinstal Kirchenplatz
Gemeinsam mit Bürgermeister Richard Schober und Hortleiterin Maria Lechner fahren wir mit dem Bus nach Niedersulz. Nach einer altersgerechten Führung gibt es eine kleine Stärkung: ein Stück Brot mit selbstgemacher Butter. Anschließend lädt die Gemeinde die Kinder zum Mittagessen ein; Ausklang am Spielplatz und am „lebenden Bauernhof“. Dort warten Ziegen, Schweine, Esel, Hühner und noch



mehr Tiere und wollen gestreichelt und gefüttert werden.

Zwei Kinder-Menüs stehen zur Auswahl. Bitte bei der Anmeldung Menüwunsch bekanntgeben!
Schinkenfleckerl oder Knödel mit Ei und grünem Salat
Rückkehr ca. 15.30 Uhr.

Bei Schlechtwetter frühere Heimfahrt. Regenschutz mitnehmen!
Begleitpersonen nur für Kindergartenkinder. Anmeldung bis Freitag, 8. Juli 2016 im Gemeindeamt unter 2221.

Ferien-Spielprogramm

- Gemeindetag
- Alles um die Biene (Fam. Berthold, Martinsdorf)
- Komm zum Fußballspielen (USV VB Gaweinstal)
- Mission: Musik – kniffliges Suchen und Rätseln (MV Pellendorf)
- **NEU!!** „Bauchtanz- Schnupperstunde“ (mit Christina Felber, staatl. zert. und dipl. Tanzlehrerin für orientalischen Tanz“)
- Wir entdecken den Wald (Monika Walzer, Schrick)
- Wir beobachten Ponies, Hühner, Enten und Hasen (Fam. Wernert, Gaweinstal)
- **NEU!!** Musikinstrumente stellen sich vor (MV Gaweinstal und Umgebung)
- Yoga mit Kindern ab 5 Jahren (mit dipl. Kinderyogalehrerin Helga Brückl)
- **NEU!!** Naturerlebnis am Fischteich in Gaweinstal
- **NEU!!** Ein Tag bei der Freiwilligen Feuerwehr Martinsdorf
- **NEU!!** Tennis in Höbersbrunn (Tennisverein)
- **NEU!!** Musikinstrumente stellen sich vor (MV Schrick)
- **NEU!!** Präsentation des Polizei-Diensthundes
- **NEU!!** Ballett (mit Tanzpädagogin Magdalena Wiesmann)
- Kinderolympiade in Pellendorf (USV Pellendorf)

Termine entnehmen Sie dem Veranstaltungskalender!

Musterung Jahrgang 1998

Am 17. und 18. Mai 2016 wurden die Wehrpflichtigen des Jahrganges 1998 in der Hesser Kaserne, St. Pölten, gemustert. Nach ihrer Rückkunft in Gaweinstal wurden die Burschen von Bürgermeister Richard Schober, Ortsvorsteher gGR Thomas Wimmer und gGR MMag. Leopold Kuzdas in das Restaurant Schilling in Gaweinstal eingeladen.



VL: gGR OV Thomas Wimmer, Mario Schwarz, Dominik Rogacs, Mario Resch, gGR MMag. Leopold Kuzdas, Thomas Fidler und Bgm. Richard Schober; nicht am Foto: Kai und Nico Bohrn, Nico Ebenstreit, Kurt Frank, Florian Graf, Patric Nowohradsky, Felix Straub und Dennis Tahirovic

E-Mobilitätstag 21.5.2016 – Rückblick

Am 21. Mai 2016 fand zum zweiten Mal das größte Test-Event Europas für E-Mobilität am Wachau-Ring in Melk statt. Ein buntes Programm für die ganze Familie und viele Aussteller begeisterten die ca. 8000 Besucherinnen und Besucher. Weiters fand im Rahmen des 2. E-Mobilitätstages die Verleihung des RADLand Mobilitätspreises 2016 statt. Gaweinstal war in 2 Kategorien (Infrastruktur und Bewusstseinsbildung) nominiert. Leider gingen die Preise in beiden Kategorien an andere Gemeinden. Für 2017 wird eventuell eine gemeinsame Busfahrt geplant, wenn sich genügend interessierte Personen anmelden. Setzen auch Sie auf Elektromobilität! Elektromobilität ist im Vormarsch. Elektrische Antriebe sind leise, deutlich effizienter als Verbrennungsmotoren und arbeiten - mit Ökostrom betrieben - klimaschonend. Holen Sie sich nun bis zu 5.000 Euro e-mobil Förderung ab. Das Förderprogramm „e-mobil in nö“ unterstützt eine moderne Mobilität in folgenden Bereichen:



- Förderungen für die Anschaffung von Elektrofahrzeugen
- Gefördertes E-Fahrerlebnistraining
- Vergünstigte Konditionen für Mietfahrzeuge
- Kostenzuschuss für 2 Jahrestickets für den öffentlichen Verkehr
- Kostenzuschuss für die ÖBB Vorteils-card

Weitere Details unter:
www.e-mobil-noe.at/foerderung

Liebe SchrickInnen!

Wir (eine kleine Gruppe) würden uns sehr freuen, wenn wir noch Unterstützung bei unserem Werken für ein gepflegtes und lebenswertes Schrick bekommen könnten (z.B. Muttis, die ein bisschen Zeit finden und Freude daran haben, die Spielplätze zu verschönern).

Treffpunkt:

Jeden 1. Freitag im Monat, um 9.00 Uhr, vor der Schule.



Die Beste **Pizzeria Gaweinstal** *Die Beste*

2191 Gaweinstal, Hauptplatz 23

0 25 74 / 28 29 8

SOMMERANGEBOT
bei Selbstabholung
von Montag den 04. 7.
bis Freitag den 08. 7. 2016

Außer Nr. 32
PIZZA
5,50

Öffnungszeiten:
Lokal & Zustellung:
tägl. von 11-22 Uhr

DIE BESTE PIZZERIA MIT GARTEN!



SERVICE - REPARATUR - HAVARIE
LACKIERUNG - HANDEL

Persönliche Beratung zu fairen Preisen
Flexible Termine
\$57 a Überprüfung
Fahrzeugabhol - Bringservice
Karoserieschäden mit Direktverrechnung
Versicherung - Leihwagen ohne Berechnung
Fahrzeughandel aller KFZ - Typen

GRÜNAUER
A-2191 Pellendorf, Leopold-Frankstraße 42
Tel & Fax 02574/3669, Mobil 0664/175 87 50
heinrich.gruenauer@aon.at
www.autohaus-baumgartner.at



Top-Jugendticket

Bus und Bahn werden von unseren Jugendlichen nicht nur für den Schulweg, sondern auch für Wege in der Freizeit genutzt.

TOP-Jugendticket um 60 Euro

Das Top-Jugendticket für nur € 60,- gilt ein ganzes Schuljahr auf allen öffentlichen Verkehrsmitteln in Wien, Niederösterreich und dem Burgenland an allen Tagen, auch in den Ferien.

Jugendticket um 19,60 Euro

Mit dem Jugendticket um € 19,60 können öffentliche Verkehrsmittel für den Weg vom Hauptwohnsitz zur Schule, Lehrstelle oder Dienststelle genutzt werden. Für SchülerInnen und BerufsschülerInnen gilt es an Schultagen für die Fahrt zur Schule, für Lehrlinge bzw. AbsolventInnen des freiwilligen Sozialjahres bzw. des freiwilligen Umweltschutzjahres an allen Wochentagen für die Fahrt zur Ausbildungsstätte bzw. Dienststelle. Wichtig: Bei Fahrten mit den Jugendtickets muss ein gültiger Schüler-, Berufsschul- bzw. Lehrlingsausweis, auf dem Wohn- und Ausbildungsort ersichtlich sind, mitgeführt werden.

Hier gibt's die Tickets

- Im Online-Ticketshop der Wiener Linien auf shop.wienerlinien.at gekaufte Tickets können ausgedruckt oder mittels App am Smartphone mitgeführt werden. Diese Tickets sind gegen Verlust gesichert und können jederzeit neu ausgedruckt oder auf das Smartphone geladen werden!
- In Postfilialen und bei teilnehmenden Post Partnern in Niederösterreich und Burgenland. Die Liste der Postfilialen und teilnehmenden Post Partner für das Schuljahr 2016/2017 finden Sie www.vor.at.
- Im VOR-ServiceCenter in der BahnhofCity Wien West, 1150 Wien, Europaplatz 1, im Obergeschoss E 1.15
- Bei allen Vorverkaufsstellen und Ticket-Automaten der Wiener Linien
- Bei vielen Trafiken in Wien

Die Musikkapelle Gaweinstal und Umgebung

Großartige Leistung bei der heurigen Marschmusikbewertung - Sehr guter Erfolg

Die diesjährige Marschmusikbewertung der BAG Mistelbach wurde am 12. Juni in Schrick durchgeführt. Die Musikkapelle Gaweinstal und Umgebung trat dabei in der Stufe C an und erreichte unter der Leitung von Stabführer Stefan Gottwald einen sehr guten Erfolg mit 73,5 Punkten. Wir freuen uns sehr darüber und gratulieren allen Musikerinnen und Musikern, die dazu beigetragen haben.

Unsere nächsten Termine:

- Sonntag, 31. Juli: Kirtagsfrüh-schoppen im Gasthaus SCHILLING!
- Freitag, 5. August: Ferienspiel



Ortsmusik Höbersbrunn

Die Ortsmusik Höbersbrunn wurde vom Musikverein Schleinbach als Gastkapelle zum Schlosskonzert Ulrichskirchen eingeladen. Leider ging kurz vor dem Konzert ein Gewitter nieder. Das Freiluftkonzert im Hof des Schlosses Ulrichskirchen fiel dadurch buchstäblich ins Wasser. Es wurde kurzfristig ins Veranstaltungszentrum Schleinbach verlegt. Die erste Hälfte des Konzertes wur-

de vom Musikverein Schleinbach bestritten, der zweite Teil gehörte der Ortsmusik Höbersbrunn, die Zugaben wurden von den Musikern beider Kapellen intoniert. Auch Elizabeth Dobie-Sarsam unterstützte die Höbersbrunner mit ihrem Gesang zum Stück „Thank you for the Music“ von der Popgruppe ABBA. Es war ein gelungenes musikalisches Fest.



Ortsmusik Höbersbrunn mit dem Musikverein Schleinbach im Veranstaltungszentrum Schleinbach.

druck GmbH
riedel
riedeldruck im weinviertel.

digitaldruck offsetdruck lettershop

2214 auersthal, bockfließersstraße 60-62, tel +43 2288 210 88 0

fax +43 2288 210 88 15, office@riedeldruck.at

www.riedeldruck.at

Ein Fest von Freunden für Freunde der Blasmusik!

Das war das Schricker-Bezirksmusikfest 2016 mit Marschmusikbewertung

Der Musikverein-Schrick verfolgte in seiner beinahe 2 Jahre lang andauernden Vorbereitungszeit die Absicht, ein Musikfest zu organisieren, in welchem im Unterhaltungsprogramm nur Musikkapellen aus dem Weinviertel (Bezirk Mistelbach und Gänserndorf) auftreten sollten. Am Freitag, 10. Juni, „Böhmischer Abend“ – es spielten die Blaskapellen „De Gmisch't'n“, die „Bunker-Buam“ und die „Weinbergmusikanten“ mit ihren Darbietungen gekonnt auf.

Am Samstag, den 11.06. gab es im Festzelt von 19:30h bis 01:30h Blasmusik der bekannten Kapellen „Weinviertler Mährische Musikanten“ und der Blaskapelle „Vindemia“.

Am Sonntag, den 12.06. fand um 9:30h der festliche Wortgottesdienst im Festzelt statt, den die Trachtenmusikkapelle Spitz/Donau musikalisch umrahmte. Im Anschluss bot die TMK Spitz/Donau beschwingte und flotte Musik zum Festtags -Frühschoppen. Ab 13:30h wurden die Kapellen zur Marschmusikbewertung begrüßt. Obmann Josef Schram begrüßte zum anschließenden Festakt „70 Jahre - Musikverein-Schrick“ die Fest- und Ehrengäste. Es stellten sich OV Johann Lehner, Bgm. Richard Schober, Bezirkshauptmann Mag. Verena Sonnleitner, Landeskapellmeister Manfred Sternberger und in Vertretung des Hrn. LH Dr. Erwin Pröll,



Fotos: Samira Glat

Landesrat Mag. Karl Wilfing mit Grußworten an die Fest- und Ehrengäste sowie als Gratulanten bei den Mitgliedern des MV-Schrick ein. Es war ein farbenprächtiges und wunderschönes Bild das sich hier den Zuschauern am Schricker Sportplatz bei dieser Zeremonie bot. Im Anschluss verfolgten die Zuschauer und die zahlreiche Prominenz bei herrlichem Wetter, mit viel Applaus die Bezirksmarschmusikbewertung der 20 angetretenen Kapellen. Der Musikverein-Schrick freut sich, in der Kunststufe der Musik in Bewegung (in der Stufe „E“), mit 91 Punkten ein herausragendes Ergebnis – „einen sehr guten Erfolg“

unter der Stabführung von Stefanie Höfling erreicht zu haben. Die Freude über das gelungene Fest teilen die Mitglieder des MV-Schrick, mit den vielen Menschen unseres Ortes, die mit Fleiß und viel Einsatz zum Gelingen beigetragen haben. Der Dank gilt dem USV-Schrick für das Überlassen der Sportanlage für die Festtage, der FF-Schrick für die Feuerwache und die Verkehrsregelung. Den Schricker Frauen, die uns großartig mit köstlichen Mehlspeisen versorgt haben, sagen wir ein herzliches Dankeschön.

Insgesamt haben rund 130 Personen mitgeholfen, wofür es viel Lob und Anerkennung gab. In allen Bereichen waren engagierte und fachkundige Menschen dabei, ihr Bestes zu geben. Besonders erwähnen wollen wir die Einsatzfreude der Jugend, die unermüdlich und mit hohem Einsatz am Werk war. Liebe Besucher des Bezirksblasmusikfestes in Schrick! All das hätte nicht die Bedeutung und die schöne Erinnerung an das Musikantenfest, wenn Sie nicht als Gäste bei uns gewesen wären. Die Mitglieder des Musikvereins-Schrick sagen dafür, dass das Fest in so großartiger Stimmung erlebt werden konnte, bei allen Helfern und Besuchern nochmals ein herzliches Dankeschön. Schön, dass Sie bei uns waren, schön, dass wir alle für Sie da sein durften.

Obmann Josef Schram



Rad- und Northern Walking Wandertag 2016 des Dorferneuerungsvereins Schrick

Der Dorferneuerungsverein Schrick führte auch heuer zu Christi Himmelfahrt den traditionellen Radwandertag durch. Diesmal aber zugleich als Northern Walking Wandertag. Durch das Angebot von zwei Radrouten mit unterschiedlichem Schwierigkeitsgrad kamen auch sporthungrige Radler auf ihre Rechnung.

Im Rahmen der Veranstaltung hat der DEV Schrick fünf neue Lauf- und Walkingstrecken eröffnet. Die Routen wurden von Hans-Peter Krenn gemeinsam mit einigen Helfern zusammengestellt und entsprechend beschildert. Um allen Ansprüchen der Fitness-Suchenden gerecht zu werden, gibt es verschiedene Weglängen



v.l.: Bgm. Richard Schober, Mag. Erwin Max, Anna Rabenreither, Christine Schrom, Elias Jansa, Helena Krenn, OV GR Johann Lehner, Musikobmann Josef Schram

und Schwierigkeitsgrade. Im Zielbereich wurden die ältesten und jüngsten TeilnehmerInnen mit Pokalen be-

dacht und zudem weitere Sachpreise verlost. In gemütlicher Atmosphäre wurde noch lange gefeiert.

130 Jahre FF-Pellendorf und Fahrzeugweihe

Am Pfingstsonntag hatten die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Pellendorf gleich zwei Gründe zu feiern. Im Rahmen eines Festaktes wurde das 130jährige Bestandsjubiläum begangen sowie das neue Hilfeleistungsfahrzeug (HLF 1-W) gesegnet und offiziell in den Dienst gestellt.

Nach der von Pater Anton Erben zelebrierten Festmesse begrüßte Kommandant Franz Kaiser die Ehren- und Festgäste: LAbg. Manfred Schulz, Frau Bezirkshauptmann Verena Sonnleitner, Bürgermeister Richard Schober, Bezirksfeuerwehrkommandant Reinhard Steyrer, Stellvertreter Markus Schuster, Abschnittsfeuerwehrkommandant Harald Schwab,

Stellvertreter Johann Ullram, UA-Kommandant Werner Schrom, Rot-Kreuz-Vertreter Klaus Schütz, Bundesheer-Oberstleutnant Klaus Adler, Polizei-Postenkommandant Christian Hölzl, die Musikkapelle Pellendorf sowie alle anwesenden Vereinsobmänner und Gemeinderäte.

Kdt. Kaiser hielt einen Rückblick auf die Geschichte der Freiwilligen Feuerwehr Pellendorf. Er zeigte sich stolz über das Engagement seiner Feuerwehrleute rund um die Beschaffung des neuen HLF1-W und die Bereitschaft der Feuerwehrmitglieder, sich der intensiven Ausbildung – am Fahrzeug und bei der erforderlichen

Lenkberechtigung - zu stellen. Die Festredner waren sich einig: „Ohne den Einsatz von Freiwilligen geht es nicht!“ Sie dankten den Feuerwehrmitgliedern für ihren vorbildlichen Einsatz und die Bereitschaft, Zeit für die Gesellschaft zur Verfügung zu stellen.

Im Rahmen des Festaktes zeichnete Bezirksfeuerwehrkommandant Steyrer folgende Feuerwehrmitglieder aus: Daniela Kaiser (Verdienstzeichen 3. Klasse in Bronze des NÖ Landesfeuerwehrverbandes), Josef Kugler und Josef Amon (Ehrenzeichen des NÖ Landesfeuerwehrverbandes für 60 jährige Tätigkeit im NÖ Feuerwehrwesen).



Christoph Heits/AfKlo, Mieselbach

V.l.: LAbg. Ing. Manfred Schulz, Bgm. Richard Schober, die Fahrzeugpatinnen Gerlinde Ranovsky, Filip Francescu Christina Khevenhüller-Metsch, Ulrike Wiesinger, BH Mag. Verena Sonnleitner, Franz Kaiser mit seinen Töchtern Jennifer und Eva, Reinhard Steyrer, Markus Falk sowie GR OV Josef Stelzl.



Die Geehrten.

Weitere Bilder zum Festakt:
www.ffpellendorf.repage2.de



Lange Nacht der Kirchen in Gaweinstal

Am 10. Juni fand die Lange Nacht der Kirchen in der Pfarre Gaweinstal statt. Folgende Programmpunkte, beginnend mit einem Familiengottesdienst, füllten die Nacht aus:

Workshops für Kinder und zur Bibel, Führungen durch Pfarrhof und

Keller mit Elfriede Popp und Brigitta Kalina. Afrikanische Lieder – gesungen vom Gaweinstaler Kirchenchor unter der Leitung von Leopoldine Friesl, begleitet von Gerhard Höbinger, Isabella Gindl und präsentiert von Martin Schüller. Festliche Klänge mit Hermann Adler an der

Orgel, Isabella Gindl auf der Querflöte sowie den Gesangssolistinnen Elizabeth Dobie-Sarsam, Gertrude Heinzlmaier und Laura Manschein.

Im Pfarr-Innenhof ließen viele der rund 250 Besucher die „Lange Nacht“ ausklingen.



Maiandacht beim „Insektenkreuz“

Am Samstag, dem 21. Mai, trafen einander bei wunderschönem Wetter 16 Frauen und drei Männer zur Maiandacht im Grünen. Der Platz beim sogenannten „Insektenkreuz“

an der alten Brünnerstraße bot einen idyllischen Rahmen für die besinnliche Feier. Anschließend klang der Nachmittag fröhlich bei Kuchen und Getränken aus.



Bildungsdatenbank für Niederösterreich



Die Bildungsdatenbank für Niederösterreich ist auf unserer Homepage unter www.gaweinstal.at abrufbar. Diese Datenbank enthält alle Weiterbildungsangebote (lokal und überregional) – vom lokalen Vortrags-Veranstalter bis zum landesweiten Weiterbildungsinstitut.



Eleonore Schiemser

Josef Profler

Wallfahrt der Pfarre Pellendorf/Atzelsdorf nach Obersulz am Sonntag, dem 3. Juli

Treffpunkt in Pellendorf um 6.00 Uhr bei der Johannes-Nepomuk Statue, in Atzelsdorf „Marterl“ beim Totenweg ebenfalls um 6.00 Uhr. Zusammentreffen der Pilger aus Atzelsdorf und Pellendorf bei der Autobahnbrücke (Höbersbrunn) ca. um 6.30 Uhr. Treffpunkt für Wallfahrer, die noch mitgehen möchten – um 7.30 Uhr am Schrickler Berg beim Hochwasserbehälter - Kreuzung Straße nach Martinsdorf.

Wir feiern um 10.00 Uhr die Hl. Messe in Obersulz mit Dr. Peter Peczar-Siegl. Anschließend besteht die Möglichkeit zum Mittagessen im Gasthaus Schlegl, Obersulz. Für Heimfahrmöglichkeit ist gesorgt. Die Wegstrecke beträgt ca 13 km.

Wanderfahrt in die Blockheide

Heuer fahren wir am **Samstag, den 8. Oktober** in das Waldviertel. Unser Ziel ist die Grenzstadt GMÜND, wo wir durch die wunderschöne BLOCKHEIDE wandern. Es ist immer wieder ein Erlebnis, durch diese unberührte Natur zu wandern und die riesigen WACKELSTEINE zu bestaunen.

MITTAGESSEN in NIKI'S Beisl in Gmünd – schönes Restaurant und gutes Essen.

Nachmittag Besichtigung der interessanten Altstadt von Gmünd.

Abfahrtszeiten:

6.30: Gaweinstal, Hauptplatz

6.40: Schrick, Hast. Krenn und GH Stoik

6.45: Atzelsdorf, Kirche

6.50: Höbersbrunn, GH Pleininger

6.55: Pellendorf, Freilichtmuseum beim Schloss und Hl. Nepomuk

Die Abfahrtszeiten können sich geringfügig verschieben. Abschluss bei einem Heurigen.

Anmeldung: spätestens bis 30. September bei Theresia Eßbüchl, Tel.: 0680/120 28 87

Dekanats-Maiandacht in Schrick

Am 19.5.2016 - einem herrlichen Frühlingstag - fand bei der Mariengrotte in Schrick die Dekanats-Maiandacht statt, bei der die Priester, aber auch viele Pfarrmitglieder aus den Pfarren des Doppeldekanates Pirawarth-Mistelbach begrüßt werden durften.

Unter der Leitung von Weihbischof Turnovszky und den anwesenden

Priestern wurde die Andacht abgehalten. Die musikalische Gestaltung übernahmen der Kirchenchor Schrick und die „Healing Drummers“.

Die anschließende Agape im Pfarrhofgarten bot Gelegenheit mit WB Turnovszky zu sprechen. Danke allen, die gekommen sind und allen, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben.



Bernhard Mauerhüber

Bittgang in Gaweinstal

Am Dienstag, 3. Mai 2016 fand der Bittgang in Gaweinstal statt. Treffpunkt war die Annasäule vor dem Haus Scheicherstraße 7. Anschließend gingen wir in Richtung Bogenneusiedl bis zur Klingerkapelle. Familie Popp erzählte uns die Ge-

schichte der Klingerkapelle. Nach Gebet und Andacht gab es einen gemütlichen Ausklang im Stüberl der Familie Richard Schober.

Für Speisen und Getränke sorgten die Bäuerinnen und Bauern der Gemeinde.



Fam. Popp

Hohe Kunst der Klassik aus unserer Gemeinde

Pellendorf: Unter dem Titel „Schubert in Wort und Musik“, fand am 23.4.2016 im wunderschönen Rahmen des Schlosses Pellendorf bei Gaweinstal, ein unvergessliches Konzert statt. Gespielt wurden Lieder und Klavierstücke des genialen Wiener Komponisten, vorgelesen von der Sängerin Elizabeth Dobie Sarsam (Höbersbrunn) und dem Konzertpianisten Stefan Donner (Pellendorf).

Literarisch wurde das Konzert von Gottfried Riedl (Schrick) begleitet, der Briefe und Berichte von Schubert bzw. seinen Zeitgenossen rezitierte. Damit hat er das Publikum gefühlvoll ins Wien des frühen 19. Jahrhundert versetzt. Die Mischung aus Musik und Literatur ergab ein besonderes Bild unvergänglicher Musikgeschichte.

Laut Auskunft des Veranstalters, dem „Kulturverein Schloss Pel-

lendorf“, war der Schubert-Abend die größte Veranstaltung der im Schloss stattfindenden Kulturreihe und lockte viele Kulturbegiertere aus der Region an. Ein großer Dank gilt der Familie Khevenhüller-

Metsch, die seit 2013 mit dieser Initiative einen großen kulturellen Beitrag für die Region leistet, indem Sie besonderen Kulturgenuß in den herrlichen Räumlichkeiten des Schlosses ermöglicht.



Stefan Donner, Klavier - Elizabeth Dobie Sarsam, Gesang und Gottfried Riedl, Rezitation, während der Generalprobe fürs Konzert „Schubert in Wort und Gesang“ im Spiegelsaal des Schlosses Pellendorf

KULTURFAHRT für alle Senioren

Heuer ging unsere Fahrt für alle Seniorinnen und Senioren der Marktgemeinde Gaweinstal mit Bgm. Richard Schober in den Süden zum Naturpark HOHE WAND.

Bei schönem Wetter fuhren wir am 28. April mit zwei Bussen von Gaweinstal durch Wien und dann auf der Autobahn in den Süden und in Serpentinauf auf das **Plateau der Hohen Wand**. Zu unserer Überraschung lag hier Schnee und sogar die Bäume waren wunderschön mit Schnee angezuckert.

Nachdem wir mit einem „Schnaps“ begrüßt wurden, begann in zwei Gruppen die Führung. Bei leichtem Schneefall erreichten wir den Aussichtsturm. Nach einer kurzen Strecke im Bus gingen einige noch zum „Skywalk“. Leider war die Umgebung bereits im Nebel verschwunden. Doch wir sahen hinunter auf Zweiersdorf, wo wir beim „Spanferkelwirt“ (Gasthof Mohr) unser Mittagessen genießen konnten.

In Wr. Neustadt besuchten wir das **Flugzeugmuseum**, wo wir in einer

Führung viele interessante Geschichten über das Flugzeugwesen erfahren konnten.

Zum Abschluss dieses erlebnisreichen Tages besuchten wir den Heurigen H. und Th. Pfaffl in Stetten. Bgm. Richard Schober, der mit Gattin Theresia dabei war, bedankte sich bei Bildungsbeauftragten SR Alois Brückl für die aufwändige Vorbereitung. Obmann Ing. Bernhard Epp, der den zweiten Bus begleitete, dankt im Namen der Senioren der Gemeinde für den Fahrtkostenzuschuss.



100 000 Briefe für die Gesundheit: NÖGKK ruft zu Gesundheits-Check auf



Lassen Sie sich einmal pro Jahr von Ihrem Arzt durchchecken – die kostenlose Vorsorgeuntersuchung kann Leben retten

100 000 Frauen erhalten in den kommenden Tagen eine Einladung von der NÖ Gebietskrankenkasse zur Vorsorgeuntersuchung. Jahr für Jahr setzt die NÖGKK im Rahmen der kostenlosen Vorsorgeuntersuchung Schwerpunkte und wendet sich an Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher, die in den vergangenen Jahren diesen wichtigen Gesundheits-Check nicht in Anspruch genommen haben. Heuer werden speziell Frauen zwischen 19 und 65 angesprochen.

Die Vorsorgeuntersuchung kann Leben retten. Die Tausenden Einla-

dungen sind nur Erinnerungen, das Angebot in Anspruch zu nehmen. Jede in Österreich wohnhafte Person ab 18 Jahren hat das Anrecht, einmal pro Jahr diese Untersuchung kostenlos bei Ärztinnen und Ärzten durchführen zu lassen, die einen Vertrag zur Vorsorgeuntersuchung mit der Krankenkasse haben.

Der Check deckt alle wichtigen Gesundheitsrisiken ab: Neben der Früherkennung von Krebs, Diabetes und Herz-Kreislaufstörungen beinhaltet die Vorsorgeuntersuchung auch Beratung zu den Themen Rauchen und Alkohol und bietet ärzt-



liche Aufklärung und Unterstützung für einen gesundheitsfördernden Lebensstil.

Die Vorsorgeuntersuchung gibt es seit 1974 und ist ein kostenloses Gesundheitsservice der NÖGKK. Das Untersuchungsprogramm wurde gemeinsam mit der Österreichischen Ärztekammer und dem Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger erarbeitet.

Niederösterreichischer Zivilschutzverband Jede Sekunde zählt

Der Lebensretter am Smartphone sorgt für den raschen Einsatz von Ersthelfern.

Mithilfe einer Smartphone-Applikation soll die Zeit zwischen Notruf und dem Beginn qualifizierter Erster Hilfe bei Herzstillstand wesentlich verkürzt werden.

In Wien benötigt die Rettung vom Notruf bis zum Eintreffen beim Patienten durchschnittlich knapp zehn Minuten. Im internationalen Vergleich ist das ein Spitzenwert. Bei lebensbedrohlichen Erkrankungen wie etwa einem Herz-Kreislauf-Stillstand kann aber selbst diese sehr kurze Zeitspanne für den Betroffenen zu lang sein.

Mit einer neuen Smartphone-App, dem „Lebensretter“, der für Android und iPhone verfügbar ist, sollen die Überlebenschancen der Betroffenen wesentlich erhöht werden. Denn sie informiert ausgebildete Ersthelfer über einen Notfall in ihrer Nähe und führt sie direkt zum Betroffenen. Auf diese Weise kann wichtige Zeit gewonnen werden. „Die Faustregel lautet: Mit jeder Minute, die ohne effiziente Erste Hilfe verstreicht, sinkt die Überlebenschance des Betroffenen um bis zu zehn Prozent. Es geht also um eine möglichst kurze Reaktionszeit“, erklärt Dr. Alexander Nürnberger, Unfallmediziner am Wiener AKH und Mitentwickler des Projekts. Möglich macht das eine enge technische Abstimmung zwischen der Leitstelle der Berufsrettung Wien und der Smartphone-Applikation.

Notrufe, die einen Herz-Kreislauf-Stillstand vermuten lassen, werden innerhalb weniger Sekunden automatisch an jene Smartphones mit installierter App gesendet, die sich



zum Zeitpunkt des Notrufes in einem Umkreis von ungefähr 400 Metern zum Einsatzort befinden. Sobald die Besitzer der Smartphones ihre Verfügbarkeit bestätigen, beginnt ihr Einsatz. Die App leitet sie via Smartphone-Navigation entweder direkt zum Einsatzort oder zuvor zum nächsten öffentlich zugänglichen Defibrillator (AED).

Info & Kontakt:
www.lebensretter.at

Niederösterreichischer Zivilschutzverband
Langenlebarner Straße 106
A-3430 Tulln / Donau
Tel.: (+43)2272/61820
Fax.: (+43)2272/61820-13
E-Mail: noezsv@noezsv.at
Web: www.noezsv.at

Die Zivilschutzbeauftragten



AL Gerald
Schalkhammer
0676/843165200



Ing. Georg Graf
02574/2221-216



Gesunde Gemeinde Gaweinstal

Rückblick auf Veranstaltungen: Kräuterkochkurs & Mondscheinwanderung zu Hackl's Marille

Kräuterkochkurs

Die Teilnehmer des Kochkurses erfuhren, wie wertvoll Wiesenkräuter sind und wie köstlich sie in den verschiedensten Speisen, die zubereitet wurden, schmecken können.

Mondscheinwanderung zu Hackl's Marille

Am 11. Juni trafen sich 25 Wanderer beim Gemeindeamt in Gaweinstal, um gemeinsam mit Arbeitskreisleiterin Hermine Drisa zum Marillenhof Hackl in Atzelsdorf zu gehen.

Trotz leichten Regens wurde gutgelaunt gestartet. Ing. Wolfgang Hackl begrüßte die Wandergruppe am Ortseingang bei der „Neumayer“-Kapelle und lud zur Besichtigung der neu gepflanzten Marillenkultur ein. Rd. 20.000 Marillenbäume gehören zu seinem Acker- und Obstbaubetrieb.

Bei der Führung durch die hauseigene Marmeladenmanufaktur am Marillenhof konnten die Besucher den Weg von der Ernte bis ins Glas verfolgen. Zum gemütlichen Ausklang wurden verschiedene Produkte und hervorragende Marillenknödel verkostet.



VL.: Kräuterpädagogin Anni Sailer, Monika Kostal, Margit Schmegner, Brigitte Wernert, Robert Religa, Alexander Schremser, Birgit Hofmann, Katharina Urban, Erna Ackermann sowie Dagmar Glantschnig und Margit Stelzl



Bauchtanz-workshop

für Teilnehmerinnen mit Vorkenntnissen, Choreografie von und mit Uli Griebel (Memphis/USA)

Samstag, 2. Juli 2016,
Gaweinstal, 14 – 17 Uhr, Bewegungsraum Kindergarten, Kostenbeitrag: € 25,- bei Kursbeginn; Anmeldung Gemeindeamt

Arbeitskreissitzung

Die nächste Arbeitskreissitzung findet am

Donnerstag, 1. September,
um 19.00 Uhr, in Gaweinstal, Gasthaus Klapka statt. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen!



Bewegungsprogramm



Nachstehend angeführtes Bewegungsprogramm wird von der „Initiative tut gut“ gefördert.

Die zu bezahlenden Beiträge gelten ausschließlich für die Einwohner der Marktgemeinde Gaweinstal, die mit Hauptwohnsitz gemeldet sind.

Freie Plätze werden nach Ablauf der Anmeldefrist vergeben!

Moderner Bauchtanz

Vorkenntnisse vorausgesetzt
Mit Christina Felber, staatl. zert. und dipl. Tanzlehrerin für orientalischen Tanz, **Start am Montag, 5. September**, 6 x jeden Montag, von 18.00 – 19.20 Uhr, Gaweinstal, Bewegungsraum Kindergarten (mind. 5 Teilnehmer); Kostenbeitrag: € 33,-, Anmeldung Gemeindeamt; Bezahlung bei Kursbeginn

Yoga für Erwachsene

Mit Helga Brückl (dipl. Yogalehrerin) **Ab Montag, 5. September** 10 x jeden Montag, 19.45 - 20.30 Uhr, im Bewegungsraum Kindergarten, Kindergarten; max. 8 Teilnehmer; Anmeldung beim Gemeindeamt; EUR 30,- für 10 Stunden; Bezahlung bei Kursbeginn

LIMA:

Lebensqualität im Alter

Das Trainingsprogramm für Menschen ab 55, die auch in Zukunft noch geistig fit, beweglich und gesund sein möchten! SR Alois Brückl hat immer neue und gute Ideen, wie er seine Gruppe körperlich und geistig agil hält. Einstieg jederzeit möglich, keine Vorkenntnisse nötig. Kostenbeitrag € 3,-
Wo? Gaweinstal, Pfarrgöwlb
Termine: **Mittwoch, 7., 21. September und 5. Oktober 2016**
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Wirbelsäulengymnastik

„Stärkung der Rückenmuskulatur“
Mit Gabriele Hirtl (dipl. Wellness-trainerin), **ab 13. September**, 10 x jeden Dienstag von 20.00 – 20.50 Uhr, Gaweinstal, Bewegungsraum Kindergarten, Kostenbeitrag EUR 35,- für 10 Stunden, Anmeldung Gemeindeamt, Bezahlung bei Kursbeginn

Kinderturnen

für Volksschulkinder

(1./2. Kl.; 3./4. Kl.)
Mit VL Brigitte Eory, **ab 22. September**, 10 x jeden Donnerstag, 14-15 Uhr; 15-16 Uhr; Gaweinstal, Turnsaal der Volksschule; Turnbeitrag EUR 20,- Max. 20 Kinder. Anmeldung Gemeindeamt, Bezahlung bei Kursbeginn.

Wirbelsäulengymnastik

„Stärkung der Rückenmuskulatur“
Mit Dorota Rochacz (dipl. Wellness-trainerin)

Ab 29. September, 10 x jeden Donnerstag, von 18.30 – 19.30 Uhr, Gaweinstal, Volksschule Kindergarten, Kostenbeitrag EUR 35,- für 10 Stunden, Anmeldung Gemeindeamt, Bezahlung bei Kursbeginn.

Motopädagogik 1 – Eltern – Kind Turnen 2,5 – 4 Jahre

Turnsaal VS Gaweinstal
ab Montag, 03.10. (10x)
15.00 – 16.00 Uhr
Kursleiterinnen und Motopädagoginnen: Mag.a Stepanka Buzkova und Christina Fischer; Kosten: € 20,-; Anmeldung Gemeindeamt, Bezahlung bei Kursbeginn.
Unter Motopädagogik/Psychomotorik versteht man „Erziehung durch Bewegung“. Dahinter steht ein ganzheitliches, pädagogisches Konzept, das über den Körper, die Bewegung und das Spiel (Wahrnehmen, Erleben und Handeln) das Kind in seiner Persönlichkeitsentwicklung fördert.

Motopädagogik 2 – Kleinkinderturnen 4 - 6 Jahre (ohne Begleitung)

Turnsaal VS Gaweinstal, **Ab Montag, 03.10.** (10x), 16.00 – 17.00 Uhr
Kursleiterinnen und Motopädagoginnen: Mag.a Stepanka Buzkova und Christina Fischer; Kosten: € 20,-; Anmeldung Gemeindeamt, Bezahlung bei Kursbeginn.

Motopädagogischer Spielraum

Mit Mag.a Stepanka Buzkova
Bewegungsraum Pellendorf, Konrad Frank-Weg 9
Ab Donnerstag, 06.10., 10 x, jeden Donnerstag,
9 – 15 Monate: 9.15 – 10.15 Uhr
3 – 8 Monate: 10.30 – 11.30 Uhr
Ab Dienstag, 04.10., 10 x, jeden Dienstag,

16 – 24 Monate: 09.15 – 10.15 Uhr
20 – 30 Monate: 10.30 – 11.30 Uhr
Max. 8 Teilnehmer, Anmeldung Gemeindeamt, Bezahlung bei Kursbeginn, Kosten: € 20,-
Der motopädagogische Spielraum bietet Kleinkindern eine vorbereitete Umgebung mit unterschiedlichsten Materialien und Bewegungsgeräten zum selbständigen Entdecken und Experimentieren. Eltern, Großeltern und andere Betreuungspersonen haben die Möglichkeit, ihr Kind zu beobachten, wie es ohne Anleitung eigene Lösungswege in den verschiedensten Situationen findet.

Kindertanzkurse – Modern Dance Ballett

Mit Tanzpädagogin Magdalena Wiesmann, **ab 4. Oktober**
15 x jeden Dienstag
3 - 6 Jahre: 16.00 bis 17.00 Uhr
6 – 10 Jahre: 17.00 bis 18.00 Uhr
Gaweinstal, Bewegungsraum Kindergarten, Mind. 6 Teilnehmer, Anmeldung Gemeindeamt, Bezahlung bei Kursbeginn; Kosten: € 95,- für 15 Stunden; Geschwisterkinder zahlen € 80,- Euro

In den Kursen steht neben Spaß und Freude am Tanzen das Erlernen erster Tanzschritte im Vordergrund. Basisübungen aus dem Ballett und Modern Dance unterstützen eine gesunde Körperhaltung, schulen das tänzerische Verständnis und die Musikalität der Kinder. Über verschiedene Vorstellungsbilder, Tanzspiele und kleine Tanzgeschichten wird mit Tanzbewegungen experimentiert. Auf diese Weise wird die Kreativität und Phantasie gefördert und das Körper- und Selbstbewusstsein gestärkt. Die erlernten Tänze werden am Ende des Tankurses vor den Eltern und Familien aufgeführt.

Im Rahmen des Ferienspiels findet am Donnerstag, 25. August, im Bewegungsraum Kindergarten Gaweinstal, eine gratis Tanzschnupperstunde statt, zu der alle interessierten Mädchen und Buben sehr herzlich eingeladen sind!

3 - 6 Jahre: 16.00 bis 17.00 Uhr;
6 – 10 Jahre: 17.00 bis 18.00 Uhr
Magdalena Wiesmann, MA ist Tanzpädagogin und Choreografin. Sie hat in Wien und Dresden studiert und unterrichtet seit 14 Jahren verschiedenste Tanzrichtungen (u.a.

kreativen Kindertanz, Ballett, Modern Dance, Jazz Dance) für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Weitere Informationen auf www.projektanz.at.

„Zwergerturnen“

Eltern-Kind-Turnen für 1,5 bis 3-Jährige im Bewegungsraum Kindergarten mit den Motopädagoginnen Mag. Stepanka Buzkova und Christina Fischer. Bewegungserfahrungen mit verschiedenen Großgeräten und Kleinmaterialien sammeln, stehen im Vordergrund, einfache Bewegungsspiele und -lieder werden erprobt.

Ab Donnerstag, 06.10. (10 x), 16.00 – 17.00 Uhr/17.00 – 18.00 Uhr, max. 12 Kinder, Kostenbeitrag: € 20,-, Mindestteilnehmerzahl: 5 Kinder, Anmeldung Gemeindeamt, Bezahlung bei Kursbeginn.

„Zumba“

Mit Sandra, **ab 6. Oktober** bis 15. Dezember (ausgenommen 8.12.), 10 x jeden Donnerstag, 19.00 – 20.00 Uhr, Gaweinstal, Bewegungsraum Kindergarten, mind. 8 Teilnehmer, Anmeldung Gemeindeamt, Bezahlung bei Kursbeginn; Kosten: € 70,-/für 10 Stunden
Zumba – das Tanzworkout, beim Tanzen zu lateinamerikanischen Rhythmen wird der gesamte Körper trainiert. Vorkenntnisse sind nicht nötig. Spaß ist garantiert.

Mama – Baby Yogalates

(für Mamas mit Baby ab dem 3. Monat und auch für Mamas, deren Kinder schon im Kindergarten oder in der Schule sind), mit Mag.a Stepanka Buzkova, Bewegungsraum Pellenhof, Konrad Frank-Weg 9, **Ab Freitag, 07.10.** (10x), 9.15 – 10.15 Uhr; Kosten: € 30,-; max. 8 Teilnehmer, Anmeldung Gemeindeamt; Bezahlung bei Kursbeginn
Wenn du Entspannung suchst, dann bist du bei dieser Stunde gerade richtig. Wir trainieren Atemübungen, Flexibilität, Beckenbodenmuskulatur, Bauch- und Rückenmuskulatur. Es gibt eine große Krabbeldecke mit Spielzeug in der Mitte des Raumes, wenn die Kleinen alleine experimentieren. Mitzubringen sind: Bequeme Kleidung, Matte und Babydecke.

Mama – Baby Fit

Mit Mag.a Stepanka Buzkova (für Mamas mit Baby ab dem 3. Monat

und auch für Mamas, deren Kinder schon im Kindergarten oder in der Schule sind), Bewegungsraum Pellenhof, Konrad Frank-Weg 9, **Ab Freitag, 7.10.** (10x), 10.30 – 11.30 Uhr; Kosten: € 30,-; max. 8 Teilnehmer, Anmeldung Gemeindeamt; Bezahlung bei Kursbeginn
Eine dynamische Stunde mit lateinamerikanischer Musik. In dieser Stunde trainieren wir Herz-Kreislauf, Ausdauer, Flexibilität, korrekte Körperhaltung, Beckenbodenmuskulatur und Bauchmuskulatur. Bitte nimm ein Baby – Tragi, bequeme Kleidung, Turnschuhe, Matte und Babydecke mit.



Shaolin Qi Gong

Sanftes Bewegungstraining für mehr Energie und Gesundheit
Bewegung – Atmung – Stille mit Roswitha Jani (Dipl.-Qi Gong Lehrerin)
Ab 12. Oktober, 6 x jeden Mittwoch, am 19. Oktober, 2., 9., 16. und 23. Nov. (Ersatztermin 30. Nov.), von 18.30 bis 20.00 Uhr, im ehemaligen Gemeindeamt; Anmeldung beim Gemeindeamt; Gaweinstal, Kostenbeitrag € 60,-; mind. 8 Teilnehmer. Bezahlung bei Kursbeginn; Mitzubringen: Bequeme Kleidung, Socken, evt. Matte

Gesunder Betrieb Tag der Initiative »Tut gut!«

Urkundenverleihung an Betriebe und Gemeindebetriebe

Die Marktgemeinde Gaweinstal wurde vom Land Niederösterreich mit der Urkunde „Auf dem Weg zum Gesunden Gemeindebetrieb“ ausgezeichnet:

Am 28. April fand im speziellen Rahmen der WeinErlebnisWelt LOISIUM der erste „Gesunde Betrieb Tag“ der Initiative »Tut gut!« statt.
Als sichtbares Zeichen für die Bereitschaft, betriebliche Gesundheitsförderung den Qualitätskriterien entsprechend umzusetzen und dafür auch vor allem zeitliche Ressourcen

zur Verfügung zu stellen, erhielten 16 Gemeindebetriebe und 13 Betriebe die Urkunde „Auf dem Weg zum Gesunden Betrieb“ und „Auf dem Weg zum Gesunden Gemeindebetrieb“. In Vertretung des Herrn Landeshauptmannes Dr. Erwin Pröll überreichte der Abgeordnete zum NÖ Landtag, Karl Bader, die Urkunden. Labg. Karl Bader „Ich freue mich, dass bereits so viele Betriebe den Wert von Gesundheitsförderung erkennen und in Begleitung der Initiative »Tut gut!« den Prozess von der Bedarfserhebung bis zur Umsetzung geeigneter Maßnahmen durchführen.“ Ab 2017 sollen bereits die ersten Zertifizierungen möglich sein.



V.l.: Sandra Pummer, BSc, Abgeordnete zum NÖ Landtag Karl Bader (ÖVP), Amtsleiter Gerald Schalkhammer, Kinderbetreuerin Andrea Hochmeister, Mag.a Petra Leitner-Braun, MA

Neues aus dem Kindergarten

Kindergarten Gaweinstal

1. Elternabend für das Kindergartenjahr 2016/2017

Mittwoch, 28. September 2016, um 19 Uhr.

Waldpädagogiktage

Bei unserem letzten von vier Waldtagen hatten die Kinder im verpflichtenden letzten Kindergartenjahr die Möglichkeit, die Natur mit all ihren Sinnen wahr zu nehmen und die Veränderungen der Natur bewusst zu erleben und zu spüren.

Unser Wald – und Wildpädagoge Mag. Marcus Zuba erzählte Wissenswertes über den Stein- und Baumrarder. Die Kinder durften ein Rehkitzfell betrachten und erfuhren einiges über das Leben und Verhalten dieser Tiere. Zum Forscher und Entdecker wurden sie, als sie am Wasser Karpfen, Frösche, Enten, Schwäne und sogar eine Schlange beobachten konnten.

Polizei besucht den Kindergarten!

Die Pädagoginnen und der Pädagoge erarbeiteten heuer auf spielerische Art und mit großem Interesse gemeinsam mit den Kindern das Thema „Polizei und ihre Aufgaben“. Als Höhepunkt

kamen zwei Polizisten von der Polizeiinspektion Gaweinstal in den Kindergarten, erzählten von ihrer Tätigkeiten und zeigten verschiedenste Ausrüstungsgegenstände, wie Radarpistole, Funkgerät, Handschellen,... her.

Die Vorschulkinder übten das richtige Überqueren der Straße und durften den Umgang mit dem Radarmessgerät proben. Wurde die vorgeschriebene Geschwindigkeit von 30 km/h eingehalten, gab es für die Autofahrer einen Apfel. Bei einer Geschwindigkeitsüberschreitung verteilten die Kinder Zitronen mit der Aufforderung, nächstes Mal langsamer zu fahren.

Als Dankeschön für den interessanten und spannenden Tag sangen die Kinder gemeinsam mit dem Kindergarten-Team den beiden Polizeibeamten noch ein selbst gedichtetes Polizeilied vor.

Vom Überfluss zum Genuss

Die Zeit der Obsternte in unseren Gärten naht und in manchem Jahr ist der Segen einfach zu groß. Wohin mit dem Teil der Ernte, den man selber, die Familie, die Nachbarn und Freunde nicht verbrauchen können?

Auf der Tafel im Eingangsbereich des Kindergartens Gaweinstal können ab sofort Früchte und ev. Gemüse angeboten werden.

Art der Früchte (Gemüse) – Name des Abgebers – Telefonnummer des Abgebers

In dieser Reihenfolge kann das auf der Tafel mit Kreide angeschrieben werden. Wenn nichts mehr verfügbar ist, bitte wieder löschen.

Somit können Familien, welche gerne dieses Obst (Gemüse) hätten, den entsprechenden Kontakt finden und auch in den Genuss von frischen, heimischen Früchten kommen.

Kindergarten Schrick AUSFLUG in den WILDPARK ERNSTBRUNN

Der Kindergarten Schrick fuhr am Dienstag, den 31. Mai, mit dem Bus in den Wildpark Ernstbrunn.

Das Busfahren, die Tiere und das darauffolgende Picknick war für alle ein super Erlebnis.

Kindergarten Martinsdorf

Der heurige Familienausflug des Kindergartens Martinsdorf führte mit dem Autobus nach Grafensulz zum Alpakafreizeitpark. Mit großem Vergnügen wanderte die ganze Gruppe mit 9 Alpakas durch die Landschaft der



Polizei besucht den Kindergarten



Waldpädagogiktag



KG Schrick im Wildpark Ernstbrunn

V.l.: Leiterin Sabine Seidl, Nizama, Kimberly, Christopher, Sophie, Stefan, Jonida, Leonie, Sarah, Schülerin Lisa Braunsteiner, Nina, Helena, Sebastian, Cornelia Pleyel, Lorenz, Kinderbetreuerin Jutta Zach, Leonie, Elias, Sophie, Nico, Julia Hartenbach; Nicht am Bild: Schülerin Denise Floh

Leiser Berge. Nach einer kleinen Muttertags- und Vätertagsfeier, einem gemeinsamen Mittagessen und lustigen Bauernspielen ging es am Nachmittag müde nach Hause.

Martinsdorfer Kindergartenkinder als Künstler unterwegs

Beim neugebauten Rückhaltebecken in Martinsdorf wurde ein grauer Schaltkasten aufgestellt, der auf Anregung von Ortsvorsteher Johannes Berthold durch die Kindergartenkinder nach einem Konzept von Leiterin Hermine Drisa farbenfroh bemalt wurde. Das Motiv war klar: lebendige Natur. Auf das Ergebnis können die Kinder und Eltern stolz sein – siehe Foto.



KG Martinsdorf in Grafensulz



Alpakafreizeitpark



Rückhaltebecken wurde bemalt



Hilfswerk Mistelbach-Brünnerstraße

Jahrelange Erfahrung, Vertrauen und Erfolg

Das Hilfswerk Mistelbach-Brünnerstraße hat sich in der Region zu einer unverzichtbaren Einrichtung entwickelt. Schon seit über 30 Jahren arbeiten Hauptamtliche und Ehrenamtliche für die Menschen vor Ort.

Begonnen hat die Erfolgsgeschichte als kleiner Verein zur Organisation als Nachbarschaftshilfe. Heute ist das Hilfswerk Mistelbach-Brünnerstraße ein modernes Dienstleistungsunternehmen.

Aktuell sind 42 MitarbeiterInnen unterwegs, die Menschen in alltäglichen und außergewöhnlichen Lebenssituationen begleiten und unterstützen. 170 Kunden werden aktuell zu Hause in ihrer gewohnten Umgebung betreut. Mit Feingefühl und fachlicher Kompetenz begleiten die MitarbeiterInnen Menschen mit unterschiedlichen Bedürfnissen und Ansprüchen.

Für die körperliche Mobilität kommt die Physiotherapeuten Gabriele Popp zur Therapie ins Haus.

Die gesellschaftlichen Entwicklungen zeigen, dass Familien in Zukunft noch viel mehr Unterstützung durch soziale Dienstleistungen brauchen werden. Das Hilfswerk Mistelbach-Brünnerstraße ist dafür erster Ansprechpartner.

Im Büro stehen Ihnen drei Mitarbeiterinnen für Wünsche, Bedürfnisse und Anliegen zur Verfügung. Betriebsleiterin und Leitende Pflegefachkraft Anita Schreiber leitet das Büro und ist Ansprechperson in fachlichen Fragen. Für den Einsatzplan ist Gertrude Schneider verantwortlich. Für administrative Aufgaben wird das Büro von Martina Dorn unterstützt.

Unsere Angebote für Menschen jeden Alters:

- Mobile Pflegeberatung

- Hauskrankenpflege, Heimhilfe, 24-Stunden-Betreuung
- Mobile Physiotherapie
- Notruftelefon, Menüservice, Essen auf Rädern
- Ehrenamtlicher Besuchsdienst
- (Mobile) Tagesmütter/-väter
- Professionelles Lerntraining
- Familien-, Partner- und Jugendberatung
- Psychotherapie
- Bildungsangebote für die ganze Familie

Wir sind gerne für Sie da!

Montag bis Donnerstag von 8.00 – 16.00 Uhr und am Freitag von 8.00 – 12.00 Uhr

NÖ Hilfswerk
Mistelbach-Brünnerstraße
 2130 Mistelbach,
 Gewerbeschulgasse 2
 02574/4685

Neues aus der Volksschule

Tennis-Schnuppern

Alex Fischer vom Tennisclub Mistelbach, selbst ehemaliger Landesliga-Spieler und staatlich geprüfter Tennislehrer, besuchte die Volksschulklassen im Turnunterricht und hatte verschiedenste Übungen im Gepäck. Mit dem Tennisschläger in der Hand durften die angehenden Ballkünstler einen Geschicklichkeitsparcours meistern oder bekamen Tipps zur Verbesserung ihrer Vor- und Rückhand.

Apollonia

Kroko, das Maskottchen der Zahngesundheitsvorsorge machte wieder

einmal Halt in den 1. und 2. Klassen und zeigte den Kindern die richtige Zahnputztechnik. Außerdem stand ein Termin beim Zahnarzt auf dem Programm, bei dem Tipps zur Mundhygiene weitergegeben wurden.

Schulgarten

Im Schulgarten grünen und gedeihen die verschiedensten Gemüse- und Obstsorten! Die Erdäpfelpyramide, die voriges Jahr angelegt wurde, hat eine neue Funktion übernommen und bietet nun einer Mischung aus Erdbeerpflanzen und Kräutern ein sonniges Plätzchen.

Nahtstelle VS - Kindergarten

Zum Vorlesen selbst gestalteter kleiner Bücher verlegten die 2. Klassen ihre Lesestunde in den Kindergarten und präsentierten den Kindergartenkindern stolz ihre Werke über Elmar, den Elefanten.

Schwimmtage

Bereits zur Tradition geworden sind die Schwimmtage der 3. Klassen im Hallenbad Ladendorf. Rudi, unser Schwimmlehrer übte mit den Kindern auch heuer wieder je nach Können das Kraulen und Brustschwimmen und sorgte mit vielen



Tennis



Nahtstelle VS - Kindergarten



Apollonia



Buchstabenfest



Schulgarten



Erneuerbare Energien



3b-Klasse



3a-Klasse

lustigen Spielen dafür, dass sich selbst absolute Schwimmanfänger ins Wasser wagten.

Buchstabenfest

Zum Abschluss des Schuljahres veranstalteten die 1. Klassen ein buntes Fest, bei dem alle gelernten Buchstaben in vielfältiger Weise wiederholt wurden. Mit Hilfe zahlreicher fleißiger Eltern konnten die Schüler und Schülerinnen an 26 Stationen Buchstaben backen, nachhüpfen, auf Leiberl drucken, in der Buchstabenuppe suchen, Namenskettchen fädeln, ihren Tastsinn auf die Probe stellen und sogar Buchstaben mit

Wasser auf dem Schulhofboden gießen.

Erneuerbare Energien

Bei den 4. Klassen stand heuer unter anderem das Thema Elektrizität auf dem Stundenplan. Daher brachte ihnen eine Referentin von der Organisation „Wilder Wind“ auf spielerische Weise das Thema „Erneuerbare Energien“ näher. Die verschiedenen Möglichkeiten wie Wasserkraft, Solarzellen, Windkraftanlagen oder die Biomasseverwertung wurden besprochen und dazu in Kleingruppen vielfältige Aufgabenstellungen gelöst.

GRÜSS GOTT, HERR BÜRGERMEISTER!

Auch unser Bürgermeister Richard Schober nahm sich Zeit und zeigte den Drittklässlern das Gemeindeamt am Kirchenplatz. Mehrere seiner Mitarbeiter/innen ließen sich bei der Arbeit gern über die Schulter schauen. In den verschiedenen Abteilungen begutachteten alle die Gemeindepläne, staunten über die Beträge der Gemeindeausgaben, waren begeistert über das bunte Ferienspielprogramm in der Gemeindezeitung und hielten eine kurzerhand einberufene „Schüler-Gemeinderatssitzung“ ab.

LORI WILLIAMS & BERNHARD WIESINGER
QUINTETT

9. JULI
20 UHR
EINLASS AB 19 UHR
PFARRHOF
GAWEINSTAL



Eine spannende **musikalische Reise** durch die wunderbare Welt des **JAZZ**.

Open Air / Eintritt 15,- Euro / bei Schlechtwetter im Pfarrgöwlb

Veranstalter Pfarre Gaweinstal DVR Nr.: 0029874 (12338)



Ge(h)NUSS-Fest
der **Region Südliches Weinviertel**
im museumsdorf **niedersulz**

11. September 2016
ab 10 Uhr

- Feldmesse am Dorfplatz
- Frühschoppen mit dem Musikverein Niedersulz
- Die Regionsgemeinden präsentieren Weinviertler Kunst, Handwerk und Kulinarik
- Trachtenmodenschau
- Spiel und Spaß für die ganze Familie

Veranstalter:
Regionalentwicklungsverein Südliches Weinviertel
Obmann: Bgm. Dir. Kurt Jantschitsch, ZVR: 80513388
Prof. Knesl-Platz 1, A-2222 Bad Pirawarth

Ermäßigter Eintritt



Neues aus der NNöMS Gaweinstal

Englisches Frühstück & English Olympics

„Very british“ duftete es in unserer Schulküche, als die SchülerInnen der 3h und der 3m mit ihren Englischlehrerinnen ein herrliches englisches Frühstück zubereiteten. Es durfte an nichts fehlen. Unter anderem gab es Toast, gebratene Champignons und Tomaten, gebratenen Speck, Baked Beans, Hash Browns und Porridge. Dies war



schon ein kleiner Vorgeschmack auf die Intensivsprachwoche im Herbst, auf die sich schon alle freuen.

Viktoria Hackl, Julia Manschein, Lisa Ring und Dayeli Urbina vertraten unsere Schule bei den English Olympics am 3. Mai in Mistelbach. Die besten „EngländerInnen“ des Bezirks mussten diverse Stationen bzw. Aufgaben aus allen Gegenständen bewältigen. Die schwierigste Hürde war das Ordnen von Bibelstellen der Reihe nach – in Englisch! Das kostete uns um nur 2 Punkte einen Stockerlplatz. Dennoch war Mrs. Mattes zufrieden: „It was a pleasure“. Die Englischlehrerin war wegen der cleveren Girls „very amused“.

Exkursion der 1. Klassen nach Schönbrunn

Die 1k- und 1ö-Klasse führen gemeinsam in den Tiergarten Schönbrunn, um verschiedene Wirbeltiere genauer kennenzulernen. Im Anschluss an eine Führung gab es die Gelegenheit, das Areal selbst zu erkunden. Die Kinder machten tolle Fotos und nahmen viele Informationen mit nach Hause.

Wald- und Wasserjugendspiele

Während die zweiten Klassen bei den Waldjugendspielen in Hanfthal viel über das Ökosystem Wald erfuhren, durften die dritten Klassen ihr Wissen und ihre Geschicklichkeit bei den Wasserjugendspielen in Wolkersdorf unter Beweis stellen. Zur Freude aller erreichten die 3h und die 3m ex aequo den 5. Platz von 17 teilnehmenden Klassen.

Projekttag der 3. Klassen im Waldviertel

Die Kinder der 3h und 3m wurden Ende Mai in der Amethystwelt Maisau zu wahren Schatzgräbern. Im UnterwasserReich Schrems erforschten wir den Lebensraum des Fischotters, eine kleine Exkursion führte uns ins Moor und zur Himmelsleiter. Im Haus des Moores in Heidenreichstein wurde die Entstehung der Moore noch genauer erklärt. Wir besichtigten auch zwei Burgen: die Wasserburg Heidenreichstein und die Rosenberg. Unsere kreativen Potentiale konnten wir beim Kerzenziehen und Seifensieden entfalten



1k-Klasse in Schönbrunn



1ö-Klasse mit Integrationslehrerin Lisa Schischka-Strobl im Tiergarten Schönbrunn



Die 3h-Klasse vor Apfelthalers Glashütte



Die Kinder der 3h und 3m in der Rosenberg (Lisa P., Markus T., Nejlá O., Viktoria E., Natalie S., Daniel S.)

und in der Papiermühle Mörzinger probierte jeder das Papierschöpfen aus. In einer Glasbläserei durften wir eine wunderschöne Durstkugel herstellen. An den Abenden hatten alle gemeinsam mit ihren Begleitern Y. Hussain, J. Schreitl, H. Idinger und M. Mechtler-Leitner viel Spaß am Herrenalpsee in Litschau.

Die 4d- und 4z-Klasse verbrachten mit ihren Klassenvorständen E. Degn und L. Zickl fünf schöne Tage am Klopeiner See in Kärnten. Begleitet wurden sie auch von ihrer Lehrerin E. Müller, die ihren Schülern nicht nur eine Erste Hilfe-Ausbildung anbietet, sondern bei kleinen Wehwehchen auch immer sofort zur Stelle ist. Glücklicherweise

blieben alle unverletzt und konnten die Ausübung ihrer gewählten Sportart genießen. Angeboten wurde Tennis, Reiten, Beachvolleyball, Surfen, Stand up-Surfen und Klettern. Sowohl Anfänger als auch Fortgeschrittene kamen voll auf ihre Kosten.

Mag. Martina Mechtler-Leitner



Die Klassensprecher und –stellvertreter der 3h (Kerstin Gestaltner und Klaus Stacher) und 3m (Jonas Wernhardt und Raphael Guttman) mit ihrer Urkunde bei den Wasserjugendspielen



Die 3m-Klasse bei den Projekttagen im Waldviertel



Lukas Schodl (4z) beim Klettern



Die Mädchen der 3h beim Käschern im Unterwasserreich Schrems (Melanie S., Viktoria E., Nejlja O., Patricia S., Natalie S.)



Die Kinder der 3m in der Papiermühle Mörzinger (Ayse G., Lisa P, Timon S., Jonas W., Thomas S., Fabian H. und Melanie M.)



Die Burschen der 4. Klassen beim Tennisunterricht



Bauhof-Aktivitäten

„Gesagt, getan in Kürze“

In allen

Katastralgemeinden wurde/n

- die Geräte auf den Spielplätzen überprüft
- auf öffentlichen Flächen der Rasen gemäht
- Hecken und Sträucher geschnitten.

Atzelsdorf

- Montage Ball-Sicherheitsnetz am Spielplatz
- Aufräumarbeiten nach Unwetter

Gaweinstal

- Montage Verkehrstafeln „Kurzparzone“ am Hauptplatz
- Versetzen einer Straßenlampe am Wiesenweg

- Behebung eines Kanalgebrechens in der Lettnergasse
- Pflasterung bei der Grünfläche vor der Ordination Dr. Tatzber
- Errichtung eines Wasseranschlusses
- Setzen von Bäumen am Kirchenplatz, im Park und bei der Oase

Pellendorf

- Montage Verkehrstafeln „30er-Zone“

Schrick

- Versetzung einer Straßenlampe zum Kreuzweg
- Austausch der Pumpen im Abwasserpumpwerk

WERTSTOFF-SAMMELZENTRUM

Druckerpatronen

Leere Druckerpatronen und Toner können im Wertstoffsammelzentrum Gaweinstal abgegeben werden. Diese werden von der Firma Denner abgeholt und wiederverwertet. Der Verkaufserlös wird an behinderte Kinder gespendet!

ÖKO-Boxen

Wir ersuchen, die gesammelten Getränkekartons, Tetrapacks und Milchpakerl zu den Öffnungszeiten in das Wertstoffsammelzentrum in Gaweinstal zu bringen. Von dort werden die Kartons einmal im Monat abgeholt und einer Wiederverarbeitung zugeführt.



Das gefällt uns nicht!

„Sollte besser werden!“

Am Kinderspielplatz in Pellendorf wurden am 1. Mai von besorgten Eltern und Großeltern **zerbrochene Glasscheiben und Glasscherben** weggeräumt. Solch unverantwortlicher Vandalismus ist auf das Schärfste zu verurteilen. Man will sich gar nicht ausdenken, welche Verletzungen Kinder und Besucher des Kinderspielplatzes davontragen können.

Auf der Wiesenstraße in Atzelsdorf wurden Verkehrszeichen „**30er-Beschränkung**“ in den Bach geschmissen!



Brauchtum „Maistrichziehen“

In der Nacht zum 1. Mai beschmiereten unbekannte Sprayer die Straßen und Gehsteige. Dem Kalkanstrich wurde Öl beigemischt oder Farbspray verwendet. Brauchtum findet seine Erlaubnisgrenze, wenn dabei Ordnungswidrigkeiten oder Straftaten begangen werden. Solange der Maistrich (Kalkspur) durch den nächsten Regen verwaschen ist, handelt es sich um Brauchtum.



Vandalismus

Unbekannte Täter traten tagsüber in Gaweinstal einen Begrenzungspfahl um und rissen Blumen aus! Vandalen müssen mit einer Anzeige bei der Bezirkshauptmannschaft und einer Verwaltungsstrafe rechnen.



Kanal Schrick

Am 13. Mai wurden im Pumpwerk in Schrick Verstopfungen an den Fäkalpumpen durch Kleidungsstücke festgestellt. Dies bewirkt eine Ausschleifung der Kreiselkammer und verursacht somit einen Totschaden der Pumpen. Die Pumpen im Abwasserpumpwerk mussten wegen Verstopfung aus- und eingebaut werden.

Die Marktgemeinde Gaweinstal ersucht eindringlich alle Schrickereien und Schrickler, keine sperrigen Materialien im Schmutzwasserkanal zu entsorgen. Hohe Reparatur- und Anschaffungskosten bewirken wiederum erhöhte Kanalabgaben.



Umweltschutz-Verordnung des Gemeinderates

Aus gegebenem Anlass wird ersucht die Umweltschutzordnung der Marktgemeinde Gaweinstal einzuhalten.

§ 2 – Reinhaltung von Grundstücken

Um eine Verwilderung unbebauter Grundstücke hintan zu halten, werden Eigentümer bzw. Mieter und Pächter aufgefordert, die Grund-

stücke so zu pflegen, dass eine Verwilderung nicht eintreten kann. Wiesenflächen sind im Sommer und im Herbst zu mähen.

§ 5 – Lärmverbote

Die Verrichtung stark lärmender Haus- und Gartenarbeiten ist an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen zur Gänze verboten, an Werktagen in der Zeit von 12 bis 13 Uhr und von 22 bis 6 Uhr. Weitere Verbote gelten für:

- Das unnötige Laufenlassen von Fahrzeugmotoren außerhalb öffentlicher Verkehrsflächen
- Die Erregung vermeidbaren Lärms beim Be- und Entladen von Fahrzeugen sowie beim Schließen von Fahrzeug- und Garagentüren
- Die Vornahme von stark lärmenden Bautätigkeiten an Sonn- und Feiertagen von 12 bis 13 Uhr, an Werktagen in der Zeit der Nachtruhe von 22 bis 6 Uhr
- Die Benützung von Rundfunk- und Fernsehgeräten sowie von Musikinstrumenten während der Mittagsruhe von 12 bis 13 Uhr, soweit diese Geräte und Instrumente nicht auf Zimmerlautstärke eingeschränkt werden.

Wichtige Information für Hundebesitzer!

Da es in letzter Zeit wiederholt zu Beschwerden über Verunreinigungen durch Hundekot gekommen ist, wird auf die Straßenverkehrsordnung hingewiesen.

Straßenverkehrsordnung 1960

§ 92 (2) Die Besitzer oder Verwahrer von Hunden haben dafür zu sorgen, dass diese Gehsteige und Gehwege sowie Fußgängerzonen und Wohnstraßen nicht verunreinigen.

§ 92 (3) Personen, die den Vorschriften der vorhergehenden Absätze zuwiderhandeln, können, abgesehen von den Straffolgen, zur Entfernung, Reinigung oder zur Kostentragung für die Entfernung oder Reinigung verhalten werden. Wir fordern alle Hundebesitzer auf, beim Spaziergang mit ihrem Hund Hundekotsackerl zu verwenden, diese erhalten Sie kostenlos am Gemeindeamt.



Das gefällt uns!

„Weiter so!“



Dorferneuerungsverein Gaweinstal

„Ein gepflegtes Ortsbild ist die Visitenkarte eines jeden Ortes!“ – unter diesem Motto war das Team des Dorferneuerungsvereines Gaweinstal bereits fleißig unterwegs, um die Anrainer in der Wienerstraße bei der Pflege der Beete zu unterstützen. Sogar unsere Neuankömmlinge Ahmad, Adallah und Mostafa Mansour beteiligten sich an dieser Aktion.

Wenn auch Sie eine freie Grünfläche in Ihrer Nähe als Pate pflegen möchten, wenden Sie sich einfach an die Gemeindeverwaltung (Dorferneuerungsverein): Ingrid Holzmann, holzmann@gaweinstal.gv.at oder Tel. 02574/234. Wir freuen uns über Ihre Hilfe und die Bevölkerung sowie die Besucherinnen und Besucher freuen sich über „Ihr“ persönliches Grünflächen-Paradies.

Ballspende



Obmann Christian Jaros, Kapitän Andreas Marschall, Spender Engelbert Ulrich u. Trainer Dieter Müller

Der USV-Gaweinstal bedankt sich bei Engelbert Ulrich für die Ballspende. Ein Großes Dankeschön an den Spender, der schon in den letzten Jahren immer wieder den Sportverein unterstützt hat.



Ortsbildverschönerung

Zur Verschönerung des Ortsbildes hat Familie Manfred Höbinger in Eigeninitiative vor dem Haus am Hauptplatz 25 einen Quellstein mit Wasserlauf und Beleuchtung errichtet.

Wegsanierung im Holitsch in Schrick

Dank der finanziellen Unterstützung durch das Land Niederösterreich (Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll) konnte der Weg durch den „Ho-



Wegsanierung im Holitsch

VL.: Bgm. Richard Schober, Walter Mayer, Johannes Rabenreither, Vizebgm. Ferdinand Bammer, Josef Dienbauer, Maria und OV GR Johann Lehner, Werner Heinrich, Josef Frank, GR Elfriede Bischof, Werner Bischof, Franz Müller, Andreas Romstorfer, Katharina Hugl, Theresia Schütz und Walpurga Heinrich

litsch“ in Schrick saniert werden. 50 % der Ausgaben für das Projekt wurden von der Marktgemeinde Gaweinstal, dem Dorferneuerungsverein Schrick und dem Tennisverein Schrick übernommen. Um Kosten zu sparen, haben freiwillige Helfer Traktoren zur Verfügung gestellt und das Schüttmaterial sowie die Humuserde für das Bankett in Eigenregie aufgebracht.

Theatergruppe Gaweinstal



VL.: hintere Reihe: Raimund Vielnascher, Jasmin Schwab, Maria Busch, Gabi Krizso-Guttman, Tatjana Klapka, Martin Heinisch; vordere Reihe: Leopold Jonasch, Eva-Maria Jonasch, Annemarie Grimling, Carina Drisa und Elisabeth Schmitzer

Wie jedes Jahr hat die Theatergruppe Gaweinstal auch heuer einen Teil der Einnahmen für einen wohltätigen Zweck gespendet. Dieses Mal in Form von Sachspenden an die „Team Österreich Tafel“ Mistelbach! Wir hoffen mit diesen Grundnahrungsmitteln im Wert von 500,- Euro einen sinnvollen Beitrag geleistet zu haben.



Termine Juli bis September 2016

Alle Termine auf einen Blick

Do., 07.07. 15 ^h	Mutterberatung	Gaweinstal, Volksschule, Eingang B.Schneider-Str.
Di., 12.07. 16-18 ^h	Bildungsberatung	Gaweinstal, Gemeindeamt (Terminvereinb. Jeanette Hammer BA, Tel.: 0676-5254805)
Di., 02.08. 17 ^h	Rechtsberatung	Gaweinstal, Gemeindeamt
Do., 25.08. ab 8 ^h	Bauberatung	Gaweinstal, Gemeindeamt (Terminvereinb. J. Grimling u. B. Findeis 02574/2221-230)
Di., 06.09. 17 ^h	Rechtsberatung	Gaweinstal, Gemeindeamt
Do., 08.09. 15 ^h	Mutterberatung	Gaweinstal, Volksschule, Eingang B.Schneider-Str.
Di., 13.09. 16-18 ^h	Bildungsberatung	Gaweinstal, Gemeindeamt (Terminvereinb. Jeanette Hammer BA, Tel.: 0676-5254805)

Im August findet keine Mutterberatung statt!

Geburten

Wir gratulieren!



Hetzel Katharina und Manuel, Schrick, eine **Isabella**

Haberl Iris und Stefan, Schrick, eine **Luisa**

Lichtl Bettina und **Graf** Roland, Gaweinstal, eine **Emily**

Eberhart Maria und Robert, Höbersbrunn, eine **Sandra**

EINLADUNG ZUM PENSIONISTENTRATSCHERL

IM GAWEINSTALER PFARRGWÖLB

Am ersten Montag im Monat

4. Juli, 1. August, 5. September, 3. Oktober 2016 ab 15.00 Uhr

Für Verpflegung und Unterhaltung ist gesorgt.

Auf Ihr Kommen freut sich schon jetzt Ihr

Ortsgruppenleiter Erwin Schober.



Sterbefälle



Schreitl Martin, Gaweinstal, am 1.5.2016, im 51. Lebensjahr

Raab Annelies, Gaweinstal, am 3.5.2016, im 77. Lebensjahr

Sulzer Leopold, Pellendorf, am 14.5. 2016, im 77. Lebensjahr

Reitmeier Kurt, Schrick, am 15.5.2016, im 82. Lebensjahr

Hodzic Adem, Schrick, am 26.5.2016, im 80. Lebensjahr

Hofmeister Leopoldine, Martinsdorf, am 4.6.2016, im 69. Lebensjahr

Bacak Dominik, Gaweinstal, am 8.6.2016, im 60. Lebensjahr

Bruneder Dr. Maria, Gaweinstal, am 17.6.2016, im 93. Lebensjahr

Das Ja-Wort haben sich gegeben



Wanda **Cybulska** und Josef **Janner**, Martinsdorf

Apotheke - Wochenend-Notdienst

Regulärer Wochenend-Notdienst Juli bis September 2016

Regulärer Wochenenddienst jedes Wochenende:

Apotheke Mistelbach, Hauptplatz 36, Tel. 02572/2442: jedes Wochenende

Apotheke „Zum heiligen Georg“ Gaweinstal, Hauptplatz 13: 2.-3.7., 23.-24.7., 13.-15.8., 3.-4.9., 24. – 25.9.



Praktische Ärzte:

Dr. Gerhard Leisser, Obere Berggasse 1
Gaweinstal, 02574-3223

Dr. Ahmad Nischaburi, Breitenweg 16
Bad Pirawarth, 02574-2341
zusätzl. Internist und Facharzt für Rheumatologie

Dr. Gerhard Tatzber, Hauptplatz 4
Gaweinstal, 02574-28128

Wahlärzte:

Dr. Claudia Binter, Hauptplatz 26
Gaweinstal, 02574-3565 od. 0650-9289461

Dr. Wilhelm Binter, Gynäkologe, Hauptpl. 26
Gaweinstal, 02574-3565

Dr. Johannes HOSP, FA für Anästhesie
u. Schmerztherapie, Gaweinstal, Hauptpl.26

Dr. Susanne Oppolzer
Gesundheitszentrum Schrick
Josef Weilandstraße 3, 02574-29099

Dr. Susanne Reiskopf-Huebner
Atzelsdorf, Leop.-Schiffmannstr. 2, 02574-3249

Dr. Felix Winter
Facharzt für Orthopädie & orthopädische Chirurgie
Oberarzt am Landeskrankenhaus Mistelbach

Zahnarzt:

Ordinationsübernahme Dr. Zuzana Budova
Gaweinstal, Brünnerstr. 46
02574-2554

Med. Rat Dr.med. univ. Paul Kurhajec
Implantatberatungsstelle und allg. Zahnheilkunde
Lettnergasse 2, 2191 Gaweinstal, 02574/30182

Tierarzt-Praxis:

Johann Kaufmann, Bahnstr. 5,
Ordination: 3266, Privat: 3267
In dringenden Fällen: 0664/4053179

Barbara Saul, LLL-Stillberaterin: Kostenlose Telefon- und E-Mail-Beratung bei Fragen/Problemen zu den Themen Stillen, Schlafen, Tragen, Beikost etc. Termin der nächsten Stillgruppe (in Wilfersdorf) bitte telefonisch erfragen - Tel. 0676/9516176, e-mail: barbara.saul@aon.at, Nähere Informationen auch unter www.lalecheliga.at

Ordinationszeiten:

Mo. 8-11^h, Di. 9-12^h, Blutabnahme 7.30-10.30^h
Do. 8-11^h, Fr. 8-10^h u. 16-17^h
Sa. 8:30^h-9.30^h nur im Bereitschaftsdienst für Akutfälle.

Bad Pirawarth: Mo. 8-11^h, Di. 7-11^h u. 17-19^h, Mi. 8-12^h, Fr. 7-11^h
Hohenrappersdorf: Mo. 13-15^h, Mi 15-16^h
*diesbezüglich jeden Donnerstag als **Wahlarzt** tätig*

Mo., Mi., Do., Fr. 8-11:30^h
Mo., Mi., Fr. 16-18^h

Mo. 8-18^h; Mi. 8-13^h; Do. 15-18^h
u. nach tel. Vereinbarung

Di. 8-12^h, 14-17^h; Do. 15-17^h
nach tel. Voranmeldung

Ordination nach tel. Vereinbarung
02574-3565, e-mail: hosp@utanet.at

susanne.oppolzer@gesundheitszentrum-schrick.at
Mo. 8.30-11^h und 15-17^h; Di. 7-11 und 15-17^h, Mi. geschl.
Do. 7-11 und 17-19^h, Fr. 8.30-11^h u. nach Voranmeldung

Ordination nach tel. Voranmeldung
Mo.+Mi. 17-18^h, Di. 8-10^h, Do. 8-9^h

Wahlarzt in Gaweinstal, Hauptplatz 4
Telefonische Terminvereinbarung:
02574/28128; www.dr-winter.at

Gegen Voranm.: Mo., Mi. 10-18^h
Do. 9-14^h (Di. keine Ordination mehr)
Ordination Freitag von 10 – 14 Uhr

Wahlarzt für alle Kassen
Ordination: Mo. 10-15^h, Di.+Do. 9-14^h,
Mi. 10-18^h und n. tel. Terminvereinb.

Ordination: Mo.+Mi. 16.30-18.30h,
Di.+Fr. 9-11h und 16.30-18.30,
Sa. 11-13h, Do.: keine Ordination

Information der Ärzte

In dringenden Fällen
NÖ. Ärztedienst
Telefon 141
Wochentags: 19-7h
Wochenende:
rund um die Uhr
Ihr Hausarzt soll der erste
Ansprechpartner für Ihre
Gesundheit sein. Wenn Sie
Ihren Hausarzt nicht erreichen,
rufen Sie 141 für den diensttha-
benden Arzt in Ihrer Nähe.

Urlaub/Fortbildung:

Dr. Tatzber: 2. 7.-24. 7.
Dr. Reiskopf-Huebner: 11. 7. –
22. 7. u. 8. 8. – 26. 8. Urlaub
Dr. Nischaburi: 13. 8. – 4. 9.
Dr. Leisser: 23. 7. – 15. 8.
Dr. Budova: 25. 7. – 5. 8.
Dr. Kurhajec: 17. 6. – 3. 7., 12.
und 13.7., 29.7. – 15. 8.
Dr. Claudia Binter: 11.7.-23.7.,
8.8. – 20.8.
Dr. Wilhelm Binter: 18.7. –
23.7., 8.8. – 20.8.
Dr. Oppolzer: 18. – 29.7.; 8. – 23. 8.

Rettungs-Notruf: 144

(für akute Notfälle; ohne Vorwahl,
gilt auch für Handy)

Krankentransport: 14844

(für den Transport von Menschen,
die medizinische Betreuung
bedürfen (Gipskontrolle, Dialyse ...))

www.141.at

praktische Ärzte, Fachärzte, dienstbe-
reitete Apotheken online finden.

Wochenend- und Feiertagsdienste Juli bis September 2016

Wochenende	prakt. Arzt	Zahnarzt (9 bis 13 Uhr)	Telefon
02./03. Juli	Dr.Nischaburi	Dr. Liska, Hauptstraße 95, Hautzendorf	02245/89530
09./10. Juli	Dr. Leisser	Dr. Antos, Ob. Bachzeile 6, Großkrut	02556/7203
16./17. Juli	Dr. Nischaburi	Dr. Kanaan, Schlossberggasse 2, Zistersdorf	02532/81414
23./24. Juli	Dr. Nischaburi	Dr. Pichler, Kaiserstraße 10, Zistersdorf	02532/2515
30./31. Juli	Dr. Tatzber	DDr. Schreiber, Bahnhofstraße 8A, Straßhof	0681/20 66 56 69
06./07. August	Dr. Nischaburi	Dr. Barsa, Kindergarteng. 4, Groß Engersdorf	02245/88616
13./14. August	Dr. Tatzber	Dr. Pichler, Kaiserstraße 10, Zistersdorf	02532/2515
15. August	Dr. Tatzber	Dr. Pichler, Kaiserstraße 10, Zistersdorf	02532/2515
20./21. August	Dr. Tatzber	Dr. Pichler, Kaiserstraße 10, Zistersdorf	02532/2515
27./28. August	Dr. Leisser	Dr. Schmöllnerl, Ollersdorferstraße 2/5, Ebenthal	02538/85764
03./04. Sept.	Dr. Tatzber	Dr. Stepan, Lindenstraße 9, Neusiedl/Zaya	02533/8230
10./11. Sept.	Dr. Nischaburi	Dr. Budova, Brünnerstraße 46, Gaweinstal	02574/2554
17./18. Sept.	Dr. Leisser	Dr. Schönauer, Hauptpl. 3, Asparn/Zaya	02577/8288
24./25. Sept.	Dr. Tatzber	Dr. Stepan, Lindenstraße 9, Neusiedl/Zaya	02533/8230

Bürgermeister Richard Schober gratuliert zu den erbrachten Leistungen!

Wieder Erfolge der Seniorenkegler-Mannschaft 1 – 2. Platz

Bei der Bundesmeisterschaft im Kegeln am 18. und 19.05.2016 in Innsbruck erreichten die Seniorenkegler Gaweinstal 1 den 2. Platz. Die Mannschaft 2 kam auf den 4. Platz.

Bei den Kremser Amateurmeisterschaften im Mai 2016 kam bei den

Senioren die Damenmannschaft auf Platz 2 und die Herrenmannschaften kamen auf Platz 5 und 6.

In der Einzelwertung bei den Damen kam Rosa Prem auf Platz 3 und bei den Herren kam Otto Stürzer auf den 1. Platz.

In der Allgemeinen Klasse kamen die Damen auf den 7. Platz und die Herren auf Platz 2.

Einzelwertung: Beste Dame war Rosa Prem auf Platz 10. Bei den Herren siegte Franz Löbl.



EINLADUNG ZUM

HOLITSCHFEST SCHRICK

SAMSTAG

2. JULI 2016

ab 18 Uhr

19 - 22 Uhr unterhält Sie der
MUSIKVEREIN SCHRICK

Großes Gewinnspiel mit 250 Preisen

**Gute Unterhaltung wünscht
UNION-TENNISCLUB SCHRICK**

Für Ihr leibliches Wohl wird bestens gesorgt !

BARBETRIEB

Ab 22 Uhr

2191 Schrick, Hoberdorfer Straße 28, ZVR 572808245
Josef Köpf - Obmann, Andreas Hollaus - Obmannstellvertreter

FF Unterabschnittswettkämpfe in Höbersbrunn



Feuerwehrkommandant Albert Eckelhart und Unterabschnittskommandant Werner Schrom mit der Siegergruppe Gaweinstal 1 Andreas Wiesinger, Simon Schreitl, Christoph Adler, Ferdinand Wild und Andreas Romstorfer, sowie Bürgermeister Richard Schober, Johann Ulram und Abschnittskommandant Harald Schwab

Die Unterabschnittswettkämpfe der Feuerwehren der Großgemeinde Gaweinstal fanden heuer anlässlich „120 Jahre FF Höbersbrunn“ am 5. Juni in Höbersbrunn statt.

Von zehn zum Bewerb angetretenen Gruppen holte sich die Feuerwehr Gaweinstal 1 beim Parallel-Kuppelbewerb vor Schrick 2 den Sieg. Einen dritten Platz gab es für Schrick 1.

3 x Gold für FF Gaweinstal

Auch heuer ist wieder ein Feuerwehrmann aus Gaweinstal zum Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold angetreten.

Umweltgemeinderat, Löschmeister Mag. (FH) Johann Plach schaffte die sogenannte Feuerwehrmatura souverän und konnte sich in der Gesamtwertung auf Platz 18 von 180 Teilnehmern platzieren!

Auch Sohn Matthäus, der gemeinsam mit Julia Manschein am gleichnamigen Bewerb der Feuerwehrjugend teilnahm, stand dem Vater um nichts nach. Julia Manschein und er traten zu diesem Bewerb an und erreichten bestens vorbereitet das Jugendleistungsabzeichen in Gold. Bei so motivierten Jugendlichen



Landesfeuerwehrkommandant Landesbranddirektor Dietmar Fahrhafellner MSc, bei der Übergabe an Johann Plach.

braucht einem um die Zukunft der freiwilligen Feuerwehr Gaweinstal nicht bange sein.



Kommandant HBl. Ing. Wolfgang Schuppler, UGR. LM. Mag. (FH) Johann Plach, Julia Manschein, Matthäus Plach, Bgm. Richard Schober

Gaweinstaler bei der Dobermann Weltmeisterschaft 2016

Gernot Straub aus Gaweinstal hat es nach längerer Zeit wieder geschafft. Er wird mit seiner selbst gezüchteten Dobermannhündin Lilli von der Lüssenwiese Österreichischer Bundesmeister 2015 im Hundesport IPO3 (Internationalen Prüfungsordnung).

Weiters wurde Lilli bester Leistungsdobermann, trägt nun den Titel Leistungschampion. Auch den Vereinsmeister des ÖGV Poysdorf in der IPO3 konnte Gernot mit Lilli 2015 erringen.

Die Qualifikation für die Dobermann Weltmeisterschaft 2016 in Ungarn(Komaron) wurde durch hervorragende Leistungen erzielt. Ein großer Dank geht an den ÖGV Poysdorf, der ihn in diversen hundesportlichen Belangen unterstützt hat.



Werben in der Gemeindezeitung Gaweinstal

- Verteilung an alle Haushalte in der Großgemeinde Gaweinstal
- Professionelle Gestaltung inklusive
- durchgängiger Farbdruck

Information und Beratung:
Thomas Wagner, 0676-9777577
www.IchMacheDruck.com

30 Jahre Musikkapelle

Martinsdorf

2-tägiger
JUBILÄUMSKIRTAG
im wetterfesten Festzelt
am Morandusplatz

Samstag, 27. August 2016, ab 18.30 Uhr
Musik: ab 20 Uhr
Eintritt: € 5,00

d'Heinbeiser

Sonntag, 28. August 2016, ab 10 Uhr
Frühschoppen:

Für Speisen und Getränke ist gesorgt!
Auf Ihr Kommen freut sich die Musikkapelle Martinsdorf

Der Reinerlös wird für die Ausstattung der Musikkapelle verwendet. Veranstalter: Musikkapelle Martinsdorf, 2223 Martinsdorf, Morandusplatz 1,

Goldene Hochzeit

Monika und **Rudolf Walzer** (Schrick), **Mag. Christine** und **Karl Gallee**, **Anna** und **Alfred Prem** sowie

Josefine und **Ernest Kindl** (Martinsdorf) haben im Mai bzw. im Juni das Fest der Goldenen Hochzeit gefeiert.



Fam. Walzer

Im Bild Monika und Rudolf Walzer mit den Gratulanten v.l. Walter Meissl (Obmann KOBV), Robert Staribacher (Obmann-Stv. KOBV), Obmann Ing. Bernhard Epp und Christine Schrom (Senioren), GR Elfriede Bischof und Bgm. Richard Schober



Fam. Gallee

Mag. Christine und **Karl Gallee** mit den Gratulanten Bgm. Richard Schober und gGR Mag. Johannes Berthold



Fam. Prem

Anna und **Alfred Prem** mit den Gratulanten gGR Mag. Johannes Berthold, Bürgermeister Richard Schober, Reg. Rat Ing. Richard Hartenbach (Bezirksobmann Senioren) und GR Ing. Bernhard Epp

Eiserne Hochzeit

Maria und **Dr. Franz Strömer** (Gaweinstal) haben im Mai das Fest der

Eisernen Hochzeit (65 Jahre) gefeiert.



Die Gratulanten von links: GR Ing. Bernhard Epp und Theresia Wisner (Senioren), Mag. Elisabeth Humer (BH Mistelbach), Bgm. Richard Schober und das Jubelpaar Maria und Dr. Franz Strömer

90. Geburtstag

Leopoldine Winkler (Pellendorf) hat im April ihren 90. Geburtstag gefeiert



V.l.: GR Josef Stelzl, Bgm. Richard Schober, Jubilarin Leopoldine Winkler mit Betreuerin, Sohn Josef, Enkel Manfred, Schwiegertochter Helga, Sohn Leopold, Schwiegertochter Hermine, Enkel Christoph, Enkel Sandra und Patrick

Studium

Jürgen Maier aus Martinsdorf hat das Masterstudium Mikroelektronik und Photonik an der Technischen Universität Wien mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen und den **akademischen Grad Dipl.Ing.** erworben.



Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Redaktion:
Marktgemeinde Gaweinstal, Kirchenplatz 3
Druck: Riedel Druck, Auersthal

Layout/Anzeigen: Thomas Wagner, 0676-9777577
Medieninhaber: Bürgermeister Richard Schober
für die Marktgemeinde Gaweinstal